BirsigtalBote

AMTLICHER ANZEIGER FÜR DAS BIRSIGTAL

GZA 2012 BASEL | BIBO NR. 31 | 76. JAHRGANG | 30. JULI 2020

Bottmingen
Gedanken zum 1. August 2020 2
Feuer- und Feuerwerksverbot 3
Sperrung Bruderholzstrasse..... 3

Oberwil
Schweizer Nationalfeiertag 6
Feuer- und Feuerwerksverbot..... 6
Fahrplan Ruftaxi an Bundesfeier.. 6

Therwil
1. August..... 12
Ansprache von Stefan Gschwind .. 12
Therwiler Hofläden 12

Ettingen
Nachwahl Schulrat Primar..... 14
Wahl der Sozialhilfebehörde..... 14
Feuerwerk 1. August..... 14

Leimental
Kinderschwimmkurse..... 9
Sommerlager 2020 in Bad Ragaz .. 9
Einladung zum Musical 9

Regio
Familienentlastung des SRK BL ... 5
Zahnarzt-Tipp 5

Sport
Hürdenrekord Jason Joseph 5
Clubmeisterschaften TC Leimental .. 5

Kirchen
Zum Glück gibt es Freunde 10
Gottesdienst am Nationalfeiertag.. 11

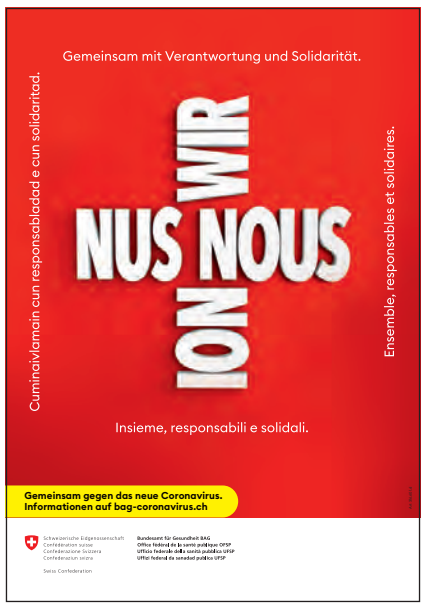
Mit Schweizer Tugenden die Krise meistern

Diese 1.-August-Ausgabe ist «anders». Den Frontartikel hat mein geschätzter Berufskollege, Christian Keller (Binningen), Chefredaktor des Basler Online-Magazins primenews.ch und früherer stellvertretender Chefredaktor der «Basler Zeitung» sowie promovierter Historiker, geschrieben. Ein Meisterwerk. Und im Innenteil haben sich unsere jungen Mitarbeiterinnen Larissa Bucher (für Therwil), Brooke Keller (Ettingen), Gianna Miladinovic (Oberwil) und Nathalie Reichel (Therwil) Gedanken zum Schweizer Nationalfeiertag gemacht.

Wenn ich dieses so verrückte wie anstrengende Halbjahr 2020 bilanziere, dann sind es vor allem zwei Punkte, die sich hervortun. Einige Gedanken anlässlich des Nationalfeiertags.

Einerseits ist da die Erkenntnis, ein versöhnlicheres Verhältnis zu den Schweizer Institutionen entwickelt zu haben. Als Journalist gehört es zu meiner DNA, Politik und Behörden kritisch zu begegnen und ihr Handeln stets nach Sinn und Zweck zu hinterfragen. In der heissen Phase der Pandemie, das räume ich gerne ein, spürte ich jedoch selber eine gewisse Sehnsucht nach einem starken Staat, der die Schweiz sicher durch den Corona-Sturm steuert.

Die Krise hat denn auch verdeutlicht, wie wichtig ein funktionierendes Staatssystem ist, damit Gesundheitswesen und



Wirtschaft nicht kollabieren, wie wir es derzeit andernorts erleben. Die Miliz-Armee, gerne belächelt oder geistig bereits abgeschafft, erlebte eine Renaissance in ihrer Bedeutung und Anerkennung, was höchst erfreulich ist.

Ebenso positiv werte ich den liberalen Ansatz, mit dem der Bundesrat gerade in der Anfangsphase agierte. Auf das letzte Mittel der Ausgangssperre zu verzichten, war richtig. Ebenso klug war das Konzept der Covid-19-Kredite: Die notleidenden Firmen wurden rasch mit Liquidität versorgt, aber aufgrund der Rückzahlungspflicht ebenso in die Pflicht genommen.

Diese Beschlüsse waren Ausdruck von Schweizer Tugenden, die unser kleines Land vom Rest der Welt unterscheiden und auf die wir gerade am 1. August stolz sein dürfen: Das Prinzip der Eigenverantwortung und das Vertrauen in den Bürger nehmen im eidgenössischen Staatsverständnis allerhöchste Bedeutung ein. An diesen Werte-Kompass sollten wir uns auch in Zukunft halten.

Leider – das ist der zweite Aspekt, der mich beschäftigt – geht die Tendenz nun aber seit einigen Wochen in die falsche Richtung. Der Ruf nach dem rettenden Staat ist allzu häufig zu vernehmen. Ich ärgere mich über die eigene Branche, wo Grossverlage um üppige Subventionen betteln, gleichzeitig aber ohne schlechtes Gewissen Dividenden ausbezahlen.

Anhänger des Sozialismus überbieten sich derweil mit immer neuen Forderungen, wo überall auch noch Millionen an Steuergeldern eingesetzt werden sollten. Eine gefährliche Anspruchshaltung, die sich hier zu etablieren droht und die es strikt zurückzuweisen gilt. Der Staat soll in der Krise ein wichtiger Unterstützer sein, er darf aber auf keinen Fall zum dauerhaften Rundumversorger mutieren.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe BiBo-Leserinnen und -Leser, einen wunderbaren Nationalfeiertag sowie viel Kraft und Gesundheit für das zweite Halbjahr.

Christian Keller

BiBo-Kontakt
Telefon 061 264 64 34
redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch

Inserieren:
CH Media
Telefon 061 706 20 20
inserate@bibo.ch

Betten-Haus Bettina
Alles für Ihren guten Schlaf.
Betten-Haus Bettina AG
Wilmattstrasse 41, 4106 Therwil
Telefon 061 401 39 90
www.bettenhaus-bettina.ch

Zu verkaufen:
Autohandelsgeschäft
Mit 40 Plätzen an lukrativer Lage
Verkaufspreis Fr. 250'000.–
Mit Chiffre 2000109 an:
CH Regionalmedien AG
Neumattstrasse 1
5001 Aarau

Caramelköpfli vom Grill
das verrückteste Dessert für den 1. August!
Jenzer
Natura-Qualität
Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice
www.goldwurst.ch

Per 1. September oder nach Vereinbarung in **Witterswil** zu vermieten, schöne helle renovierte
4-Zimmer-Wohnung
100 m² im 1. OG mit Balkon und allg. Gartensitzplatz, in grüner Umgebung. Auf Wunsch mit Hauswartamt. Miete Fr. 1'500.00 + NK Fr. 250.00
APP kann für Fr. 30.00 dazu gemietet werden.
Auskunft und Besichtigung Tel. 061 723 23 50

drixl.ch
UMZÜGE
TRANSPORTE
KRANARBEITEN
Zügelwagen, Möbellifte, Möbellager, Umzugskart., kostenlose Offerte, Kranwagen, Tieflader, 16t Stapler
4153 Reinach +41 61 711 83 54

An dieser Stelle könnte ein Inserat von Ihnen platziert sein. – Dass es gelesen wird, beweisen Sie – eben haben Sie diese Zeilen gelesen.

reinhardt

Unter dem Dach des Friedrich Reinhardt Verlags erscheinen verschiedene Lokalzeitungen für die Region Basel. Dazu gehören der Birsigtal-Bote (BiBo), die Riehener Zeitung, das Allschwiler Wochenblatt, der Birsfelder Anzeiger und der Muttenzer & Prattler Anzeiger. Für unseren Verlag suchen wir ab 1. Oktober 2020 eine/n

Leiter/in Redaktion Lokalzeitungen (80–100%)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:
- Gesamtleitung der Redaktionen und des Layouts der Lokalzeitungen, Riehener Zeitung und des Birsigtal-Boten
- Produktion und Organisation des Prattler Anzeigers in Eigenverantwortung
- Produktion und Organisation des Birsfelder Anzeigers im Wechsel
- Journalistische Tätigkeiten für alle Publikationen
- Koordination Personaleinsatz und freie Mitarbeitende der Lokalzeitungen
- Bindeglied der Lokalzeitungen zum Friedrich Reinhardt Verlag, der Verkaufsabteilung (inkl. Abonnementsverwaltung) sowie zu den Partnergemeinden und KMU-Organisationen
- Administration Lokalzeitungen und VR LV Lokalzeitungen Verlags AG

Wir erwarten:
- Sie haben Erfahrung als (Chef-)Redaktor/in und sind mit der Produktion einer Zeitung vertraut.
- Sie kennen die Stadt Basel und ihre Region.
- Sie lassen sich von Zeitdruck und Abgabeterminen nicht aus der Ruhe bringen und behalten auch in hektischen Situationen einen kühlen Kopf.
- Sie verfügen über Erfahrung in der Personalführung.
- Sie arbeiten sorgfältig, eigenverantwortlich, selbstständig, strukturiert, zuverlässig, termingerecht und auch gern im Team.

Wir bieten Ihnen:

Sie erhalten die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten in einem modernen und dynamischen Umfeld einzubringen. Die Zusammenarbeit mit einem aufgestellten Team und attraktive Anstellungsbedingungen runden unser Angebot ab.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an bewerbung@reinhardt.ch.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Stephan Rüdisühli gerne zur Verfügung.

Friedrich Reinhardt AG
Stephan Rüdisühli
Rheinsprung 1
Postfach 1427
4001 Basel
bewerbung@reinhardt.ch
www.reinhardt.ch

Volg Rezept:

frisch und fründlich Volg

AUGUSTWEGGEN für 4 Stück

250 g	Mehl
0,5 TL	Zucker
¼	Hefewürfel
1,5 dl	Milch, kalt
1	Eigelb
35 g	Butterwürfel, kalt
0,5 TL	Salz

1. In einer Schüssel Mehl mit Zucker und Hefewürfel verreiben. Milch, Eigelb, Butterwürfel und Salz zugeben und zu einem glatten, gut gekneteten Teig verarbeiten. 45 Min. gehen lassen. **2.** Aus dem Teig Kugeln formen, mit genügend Abstand auf ein Blech legen, mit einem feuchten Tuch bedecken und nochmals 15 Min. gehen lassen. Mit Ei bestreichen und im Kühlschrank nochmals 10 Min. stehen lassen. **3.** Mit einer Schere entsprechend der Strichzeichnung ein Kreuz schneiden. **4.** Bei 185 °C goldgelb ausbacken.

Zubereitungszeit: ca. 90 Min.

GLACÉ-SANDWICH für 6 Stück

1 Pack	Militär-Gutzi
1	Vanilleglacé-Block
1 Pack	Schokoladenglasur, dunkel
2	Militär-Schokoriegel, gehackt

1. Militär-Gutzi auspacken. Glacé-Block längs halbieren und von einer Hälfte 6 Stücke schneiden (1 cm dick). Die Hälfte der Gutzi mit einem Stück Glacé belegen und mit einem Gutzi bedecken. Etwas andrücken und sofort wieder in den Tiefkühler stellen. **2.** Glasur gemäss Packung zubereiten. Die Glacé-Sandwiches halbseitig in die Glasur tauchen. Auf ein mit Backpapier unterlegtes Kuchengitter geben. **3.** Schoggi-Seite mit der gehackten Schokolade bestreuen und bis zum Servieren nochmals in den Tiefkühler stellen. Mit Puderzucker kleine Schweizerkreuze dekorieren.

Zubereitungszeit: 15 Min. + 1 Std. gefrieren

Weitere Rezepte finden Sie auf www.volg.ch/rezepte/

Auch wir leben nicht von Luft allein.

Unterstützen Sie Menschen mit einer Atembehinderung in der Region.

Konto: 40-1120-0
llbb.ch/spenden

LUNGENLIGA BEIDER BASEL

Aktuelle Bücher aus dem **Friedrich Reinhardt Verlag**
www.reinhardt.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Schulstrasse 1
Telefon 061 426 10 10
Fax 061 426 10 15
E-Mail gemeinde@bottmingen.bl.ch
www.bottmingen.ch

Telefonzeiten

Mo, Di, Mi	*8–12 / 13.30–17 Uhr*
Do	*8–12 / 13.30–18 Uhr*
Fr	*8–12 / 13.30–16 Uhr*

Öffnungszeiten

Mo	*9.30–12 Uhr*
Di	*9.30–12 / 13.30–17 Uhr*
Mi	*9.30–12 Uhr*
Do	*9.30–12/ 13.30–18 Uhr*
Fr	*9.30–12 Uhr*

GEMEINDEPRÄSIDENTIN

Mélanie Krapp-Boeglin
Besprechungstermine nach Voranmeldung, Telefon 061 426 10 51 (Sekretariat)

ALTERSFRAGEN

Christian Spieler (Gemeinde Oberwil)
Telefon 061 405 42 20

BESTATTUNGEN

Telefon 061 426 10 12

GEMEINDEPOLIZEI

Telefon 061 426 10 13

KINDES- UND EWACHSENEN-SCHUTZBEHÖRDE (KESB) LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

WERKHOF

Therwilerstrasse 15
werktags 11–12 Uhr
Telefon 061 426 10 77

SPITEX

Spitex Oberwil plus
Telefon 061 401 14 37

SOZIALE DIENSTE

c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 426 10 31

RUFTAXI BOTTMINGEN

Telefon 061 421 21 21

STÖRUNGSDIENSTE

Erdgasversorgung
IWB, 0800 400 800

GGA
0800 727 447

Stromversorgung
Primeo Energie, 061 415 41 41

Wasserversorgung/Brunnmeister
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Umwelt Info

Für die Abfuhren bitte Abfälle jeweils ab 7 Uhr bereitstellen.

Hauskehricht
Jeweils donnerstags

Papier-/Kartonabfuhr
Dienstag, 25. August 2020

Abfuhr von Bio-, Küchen- und Gartenabfällen
Freitag, 31. Juli 2020

Der BirsigtalBote im Internet **www.bibo.ch**

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEPRÄSIDIUM

Gedanken zum 1. August 2020

Leider fällt der traditionelle Anlass zum 1. August in Bottmingen aufgrund der Covid-19-Schutzmassnahmen in diesem Jahr aus. Ihre Rede zum 1. August hält Gemeindepräsidentin Mélanie Krapp daher als Videobotschaft, die Sie auf www.bottmingen.ch anschauen können. Im Folgenden drucken wir den Text zudem ab und wünschen Ihnen allen einen schönen Feiertag.

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Bottmingen

Es sind Sommerferien, und ich schreibe nebenbei meine Packliste für ein verlängertes Wochenende. Neu sind zwei Artikel drauf, an die ich früher nie gedacht hätte: Schutzmasken und Desinfektionsspray. Dieses Jahr ist wirklich alles anders. Corona, ein Thema, das den Alltag von uns allen fast von einem Tag auf den anderen verändert hat. Ein Thema, das die ganze Welt bewegt. Der Grund, weshalb viele die Ferien in der Schweiz verbringen und sich vielleicht auch den einen oder anderen Gedanken darüber machen, wie es ist, in der Schweiz zu leben.

Wenn wir die Gespräche führen mit Einwohnerinnen und Einwohnern, die das Schweizer Bürgerrecht beantragt haben, stellen wir u.a. die Frage nach Traditionen und Brauchtum. Wenn der 1. August genannt wird, haken wir nach. Was wird denn da gefeiert? «Der Geburtstag der Schweiz», ist oft die spontane Antwort.

Damals, 1291, erneuerten die Waldstätte Uri, Schwyz und Unterwalden im Anschluss an den Tod des römisch-deutschen Königs Rudolf I. von Habsburg ein älteres Bündnis, in dem sie sich gegenseitige Hilfe zusicherten gegen alle, die ihnen Gewalt oder Unrecht antun wollten. Das wurde im Bundesbrief Anfang August 1291 schriftlich festgehalten, womit der Bundesbrief als ältestes Verfassungsdokument angesehen wird.

An der öffentlichen 1.-August-Feier in Bottmingen ist es üblich, nach der Rede zum 1. August die Nationalhymne zu singen. Traditionsgemäss singen wir dabei zuerst die 1. Strophe aus dem «Schweizerpsalm» und sozusagen als zweite Strophe den neuen Text, der im Rahmen eines ausgeschriebenen Wettbewerbs der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft 2016 zur Uminterpretation der Landeshymne als Sieger hervorgegangen war. Es ist der Text von Werner Widmer, der den Wettbewerb gewonnen hatte und der sich inhaltlich stark an der Präambel unserer Bundesverfassung ausrichtet. Meine folgenden Gedanken möchte ich an diesen Text anlehnen:

«Weisses Kreuz auf rotem Grund,
unser Zeichen für den Bund:
Freiheit, Unabhängigkeit, Frieden.
Offen für die Welt, in der wir leben,
woll'n wir nach Gerechtigkeit streben.
Frei, wer seine Freiheit nützt,
stark ein Volk, das Schwache stützt.
Weisses Kreuz auf rotem Grund,
singen alle wie aus einem Mund.»

1291 war es die damalige Bedrohungslage, die dazu führte, dass sich die Waldstätte gegenseitige Unterstützung versprachen. «Weisses Kreuz auf rotem Grund, unser Zeichen für den Bund.» Eine vergleichbare militärische Bedrohungslage zu damals besteht heute zum Glück nicht. Aber es gibt genug Herausforderungen, denen wir mit vereinten Kräften besser begegnen können. Auf internationaler Ebene zeigt sich das im Zusammenwirken der Schweiz mit anderen Ländern in Organisationen, wie z. B. der UNO, dem Europarat oder der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit. Aber auch im kleineren Rahmen lohnt sich die gemeinsame Lösungssuche. Mit dieser Zielsetzung haben sich in diesem Jahr die Leimentaler Gemeinden, also auch Bottmingen, zum Verein Region Leimental plus zusammengeschlossen. Erstes spürbares Resultat daraus ist die Erweiterung der Trägerschaft für das Gartenbad Bottmingen. Finanziell und strategisch wird das Gartenbad jetzt nicht nur von Binningen, Bottmingen und Oberwil, sondern neu auch noch von Therwil und Biel-Benken getragen und damit langfristig gesichert.

Wenn wir Einbürgerungswillige fragen, warum sie gerne die Schweizer Staatsbürgerschaft erlangen möchten, wird oft lobend das politische System der Schweiz genannt. Die Möglichkeit, sich einzubringen und mitzubestimmen, aber auch die Freiheit und den Frieden: «Freiheit, Unabhängigkeit, Frieden…» Was im Hymnentext so gepriesen wird, bezieht sich auf die Verfassung von 1848, mit der der Grundstein für die heutige Schweiz gelegt wurde.

Auch wenn wir aufgrund von Covid-19 in diesem Jahr wahrscheinlich eher zurückhaltend sind mit Auslandsreisen, würden wir Schweizer Einwohnerinnen und Einwohner uns wohl als «offen für die Welt, in der wir leben» bezeichnen. Das Schweizer Volk setzt sich ja selber aus ganz verschiedenen Kulturen und Sprachen zusammen, und auf diese «Einheit in der Vielfalt» sind wir stolz. Wir haben gelernt, Unterschiedlichkeiten zu respektieren und mit ihnen umzugehen, und nach aussen sind wir der Neutralität verpflichtet. Damit ist die Schweiz bekannt für ihre diplomatische Vermittlungstätigkeit bei Konflikten in der Welt und steht als Schutzmacht für Drittländer zur Verfügung, die ihre Beziehungen abgebrochen haben.

Wir sind aber nicht unabhängig vom Rest der Welt. Auch das wird in der aktuellen Covid-Zeit sichtbar. Durch die weltweite Mobilität sind auch wir in der Schweiz so lange vor einer Ansteckung gefährdet, als dass das Virus in anderen Ländern grassiert. Und wir sind nicht autark, d. h. wir sind auf Lebensmittelimporte angewiesen, was man in den letzten Monaten anhand von leeren Regalen im Supermarkt erleben konnte. Unsere Wirtschaft floriert nur so lange, als dass unsere Produkte auf dem Weltmarkt abgesetzt werden können und solange wir Zwischenprodukte aus anderen Ländern für die Weiterverarbeitung erhalten. Geht es dem Rest der Welt gut, profitieren wir davon. Wir sind Teil eines grossen Mobilés.

Wollen wir Wohlstand für unser Land sichern, dann geht das nicht, ohne ganzheitliches Denken. «Woll'n wir nach Gerechtigkeit streben», wie es in der Hymne heisst, dürfen wir das Thema Nachhaltigkeit nicht nur einer politischen Gesinnung überlassen. Denn Nachhaltigkeit anzustreben, heisst, Verantwortung zu übernehmen für die ökonomischen, ökologischen und sozialen Folgen unseres Handelns, und zwar im Sinne der Präambel unserer Bundesverfassung: «… in der Verantwortung gegenüber der Schöpfung, … Unabhängigkeit und Frieden in Solidarität und Offenheit gegenüber der Welt zu stärken, … im Bewusstsein der gemeinsamen Errungenschaften und der Verantwortung gegenüber den künftigen Generationen …»

Seit 1997 legt der Bundesrat alle vier Jahre seine politischen Schwerpunkte bezüglich nachhaltiger Entwicklung fest. Im Moment wird diese Strategie mit Zielsetzungen auf den Zeitpunkt 2030 ausgerichtet. Bei der Umsetzung soll auch den Gemeinden eine tragende Rolle zukommen. In Bottmingen steht Nachhaltigkeit bereits auf der Agenda des Gemeinderats.

«Frei, wer seine Freiheit nützt, stark ein Volk, das Schwache stützt.» Diese Strophe steht fast symbolisch für die aktuelle «Corona-Zeit». Einerseits wurde der Lockdown zum Schutze von gefährdeten Mitmenschen erlassen. Andererseits hat der Lockdown viele Gewerbetreibende dazu gezwungen, ihre unternehmerische Freiheit auszuloten, um alternative Arbeitsformen, Absatzmöglichkeiten und Lösungen für das Überleben ihrer Firma zu finden. Trotz aller Freiheit und guten Ideen, trotz Unterstützungsgeldern von Bund und Kantonen kann der Lockdown vor allem langfristig vielen Betrieben noch zum Verhängnis werden und lässt schon jetzt Arbeitslosenzahlen und Sozialhilfegesuche ansteigen.

In der Schweiz waren im Jahr 2018 knapp 8 % der Wohnbevölkerung von Einkommensarmut betroffen. Dies entspricht rund 660'000 Personen. Gemeinsam mit der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) hat das Kantonale Sozialamt eine gesamtheitliche Strategie zur Verhinderung und Bekämpfung von Armut im Kanton Basel-Landschaft erarbeitet. Darin werden fünf Handlungsfelder definiert. An erster Stelle steht das Handlungsfeld Bildung. Wir können in der Schweiz stolz sein auf unser gutes öffentliches Bildungssystem. Aber noch immer haben nicht alle die gleichen Voraussetzungen, davon zu profitieren. Dem möchte man im Leimental u. a. mit der in diesem Sommer startenden sprachlichen Frühforderung bei Kleinkindern begegnen. Alle Kinder und Jugendlichen sollen die gleichen Chancen auf Bildung haben. «Stark ein Volk, das Schwache stützt.» Doch wir wissen, dass Bildung alleine nicht reicht. Oft sind es auch Schicksalsschläge, die Menschen in die Armut drängen und dann ist die Unterstützung durch den Staat – zumindest vorübergehend – unausweichlich.

Die heutige Schweiz entwickelte sich über mehrere Jahrhunderte zur heutigen Struktur. Diese ist gut durchdacht, von Einbürgerungswilligen bewundert und geschätzt. Aber alle Regeln und Gesetze sind nur so gut, wie sie von uns Menschen gelebt werden. Und sie müssen auch immer wieder hinterfragt und an die Herausforderungen der Zeit und der Welt angepasst werden.

Gut, dass man sich in der Schweiz kritisch einbringen und mitreden kann.

«Weisses Kreuz auf rotem Grund,
singen alle wie aus einem Mund.»

Ich wünsche Ihnen einen schönen 1. August, in diesem Jahr auch ohne öffentliche Feier und hoffentlich bei bester Gesundheit!

Mélanie Krapp
Gemeindepräsidentin

VERANSTALTUNGS-KALENDER

18. August

Spielgruppe «Schmetterling»
Di, 9–12 Uhr, die neue Spielgruppe «Schmetterling» im Bottminger Zentrum (BOZ) lädt zum Tag der Offenen Tür, Therwilerstrasse 14
Bottminger Zentrum

26. August

Kinderflohmi
Mi, 14–17 Uhr, Schulhof Talholz / Hämisgarten in Bottmingen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskunft: BOZ, Sally Jenny-Pizzolante, Tel. 061 421 23 71 (dienstags 9–11 Uhr, ausgenommen Schulferien und Feiertage) oder info@bottmingerzentrum.ch
Bottminger Zentrum

Internet-Café für alle 50+
Mi, 14–16 Uhr im BOZ. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Teilnahme ist nur mit einer Anmeldung möglich. BOZ, Therwilerstrasse 14. Anmeldung: Anita Antonietti, Tel. 061 421 29 76 oder Agata Hartog, Tel. 076 280 87 14
Bottminger Zentrum

Wiederkehrendes

«Bottminger Wuchemärt»
Di, 8.30–11.30 Uhr, auf dem Platz hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16
Märtgruppe

«Mamis Treff»
9.30–11 Uhr, jeweils freitags (ausgenommen Schulferien und Feiertage), kommen Sie vorbei auf einen Kaffee oder Tee zum gemütlichen Beisammensein im BOZ, Therwilerstrasse 14
BOZ

Detaillierte Beschreibung der Anlässe, Anmeldemodus und Kontaktpersonen der Vereine finden Sie auf unserer Webseite unter:

www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Vereine** oder **www.bottmingen.ch/Gemeinde/Freizeit und Kultur/Veranstaltungskalender

Dieser Veranstaltungskalender gilt bis auf Weiteres vorbehältlich allfälliger behördlicher Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Informieren Sie sich jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

Alles Gute zum 729. Geburtstag, liebe Schweiz

Fotos: Küng

Stellen Sie sich vor, ein Familienmitglied hat Geburtstag und anstatt etwas mit ihm zu unternehmen, gehen Sie mit Freunden an den Rhein und quetschen sich – mit einer Dose Bier in der Hand – durch unbekannte Massen, um ein Riesen-Feuerwerk zu bestaunen. Das wäre schon etwas frech, oder?

Na gut, der Schweizer Nationalfeiertag kann schon nicht gänzlich mit einem Geburtstag eines Familienmitgliedes gleichgesetzt werden. Ausserdem ist ein Bier ja auch völlig in Ordnung und das bunte Spektakel, das die Nacht vom 31. Juli auf den 1. August zum Tag werden lässt, ist schon sehr beeindruckend. Eine genauere Überlegung zeigt aber, welche Parallele doch noch zwischen einem Geburtstag und der Bundesfeier gezogen werden kann.

Und zwar eine ganz grundlegende: Die Schweiz feiert am 1. August genau das, was auch ein Mensch an seinem Geburtstag feiert, nämlich: die Geburt, die Entstehung. Das Datum stammt übrigens aus einem von vielen Bundesbriefen, nämlich jenem von 1291. Er gilt als die Gründungsurkunde der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Die Führer der drei Urkantone Schwyz, Uri und Unterwalden, die hoffentlich ohnehin uns allen bekannt sind, schworen sich damals Unterstützung und Verbündung in schwierigen Zeiten. So viel zum Inhalt des Briefs.

Im Grunde genommen ist die Existenz der Schweiz eigentlich diesem Zusammenschluss von 1291 zu verdanken. Es hätte heute vieles anders aussehen können: die Nordschweiz als Teil Deutschlands, die Romandie Frankreich zugehörig, das Tessin zu Italien, der Osten wiederum bei Österreich. Unvorstellbar, diese Vorstellung.

Wohl werden auch am diesjährigen 1. August die Wenigsten einen Gedanken am Ereignis verschwenden, das vor rund 729 Jahren passierte. Obschon die Feierlichkeiten heuer aufgrund der Pandemie offiziell abgesagt wurden, wird es sicherlich viele Leute in Parks, an den Rhein oder einfach nach draussen ziehen. Übrigens fällt ja dieses Mal der Feiertag auf einen Samstag. Ob er dann – und ohne Feuerwerk – überhaupt noch auffällt?

Nationalfeiertage sehen in anderen Ländern anders aus. In Griechenland marschieren zum Beispiel Schülerinnen und Schüler sowie Armeeangehörige feierlich durch die Strassen und Kinder tragen in der Schule Gedichte vor, um an die historischen Ereignisse zu gedenken.

Man kann von fehlendem Patriotismus sprechen oder auch bloss von einer unterschiedlichen Mentalität. Eins steht fest: Es ist schade, an jedem Nationalfeiertag vor lauter Festlichkeiten oberflächlich zu bleiben und nicht einmal für einen Moment über die Bedeutung dieses besonderen Tags zu reflektieren. In diesem Sinne feiern wir doch heuer etwas weniger, singen aber dafür im Inneren – oder auch laut: Zum Geburtstag, liebe Schweiz, zum Geburtstag viel Glück! *Nathalie Reichel*

GEMEINDE-INFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG

Voraussichtliches Feuer- und Feuerwerksverbot infolge anhaltender Trockenheit

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit ist in den nächsten Tagen von Seiten des Kantonalen Krisenstabs BL mit dem Erlass eines Feuerverbots sowie eines Feuerwerkverbots zu rechnen.

Bereits heute empfehlen wir Ihnen, auf das Feuern im Wald und in Waldesnähe sowie ausserhalb des Siedlungsgebiets zu verzichten (auch an eingerichteten Feuerstellen) sowie keine brennenden Gegenstände wegzuwerfen.

Die Gemeinde Bottmingen informiert Sie über die aktuelle Situation auf ihrer Webseite unter www.bottmingen.ch (→ News) sowie in den offiziellen Aushangkästen.

Die Gemeinde dankt der Bevölkerung für das verantwortungsvolle Verhalten und wünscht allen einen schönen Bundesfeiertag – auch ohne Feuerwerk – und schöne Sommertage.

Gemeindeverwaltung

Neue Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung

Am Montag, 3. August 2020, wird ***Helga Imbach Gloor,*** geb. 1964, ihre neue Stelle als Ressortverantwortliche Baugesuche in der Abteilung Tiefbau, Mobilität, Umwelt antreten. Frau Imbach Gloor war bereits in diesem Bereich tätig und ist somit bestens für die neuen Aufgaben gerüstet. Wir heissen sie herzlich im Verwaltungsteam willkommen und wünschen ihr frohes Schaffen in ihrem neuen Wirkungsbereich. *Gemeinderat und Verwaltung*

Ein herzliches Willkommen bei der Gemeinde

Am kommenden Montag, 3. August 2020, wird in der Gemeindeverwaltung ***Kevin Trung-Hieu Huynh*** aus Oberwil (geb. 2004) seine Ausbildung zum Kaufmann M-Profil beginnen. Er wird die verschiedenen Verwaltungsabteilungen während der nächsten drei Jahre kennenlernen und durchlaufen.

Wir heissen Kevin Trung-Hieu Huynh herzlich willkommen und wünschen ihm viel Erfolg, aber auch den nötigen Biss, um im Berufsleben Fuss zu fassen, damit er diese Herausforderung bestens meistern wird.

Wir freuen uns, ihn ins Team der Gemeindeverwaltung aufnehmen und gut begleiten zu dürfen.

Gemeinderat, Gemeindeverwaltung

GRATULATIONEN AUGUST 2020

80. GEBURTSTAG

Susanne Meyer-Schaub
Mittwoch, 12. August

95. GEBURTSTAG

Adolf Thommen
Dienstag, 18. August

Madeleine Baumgartner-Denzer
Montag, 31. August

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren des Monats August zu ihrem speziellen Tag sehr herzlich und wünschen ihnen Glück und Zufriedenheit, Gesundheit und Lebensfreude. Auf dass sie ihren Jubeltag in ganz besonders schöner Erinnerung behalten werden.

Der Gemeinderat

STRASSENRAUM

Sanierungsarbeiten Abwasserleitungen

Von Anfang August bis Ende September werden im Gebiet Therwilerstrasse, Schulstrasse und Lerchenstrasse durch die Firma Geiger Kanaltechnik AG, Frick, Sanierungsarbeiten an den Kanalisationsleitungen der Gemeinde durchgeführt. Die Arbeiten auf der Therwilerstrasse müssen mehrheitlich während der Nacht erfolgen, um Verkehrsbehinderungen zu vermeiden. Der genaue Ausführungszeitpunkt muss kurzfristig bestimmt werden, da die Arbeiten nur bei guter Witterung ausgeführt werden können. Die Firma Geiger AG bemüht sich, die Lärmemissionen so gering als möglich zu halten.

Wir danken allen Betroffenen für ihr Verständnis. *Gemeindeverwaltung*

GGA

GGA-Umbauarbeiten am 4. August 2020

Um der stetig wachsenden Nachfrage nach mehr Bandbreite und schnelleren Internetgeschwindigkeiten zu genügen, baut die interGGA ihre Netzinfrastruktur weiter aus. Das Gesamtprojekt umfasst den Um- und Ausbau der Kopfstation und der Ortshubs. In einem ersten Schritt werden Anpassungen in der Kopfstation vorgenommen, die Ortshubs folgen schrittweise in den nächsten 1 bis 1½ Jahren.

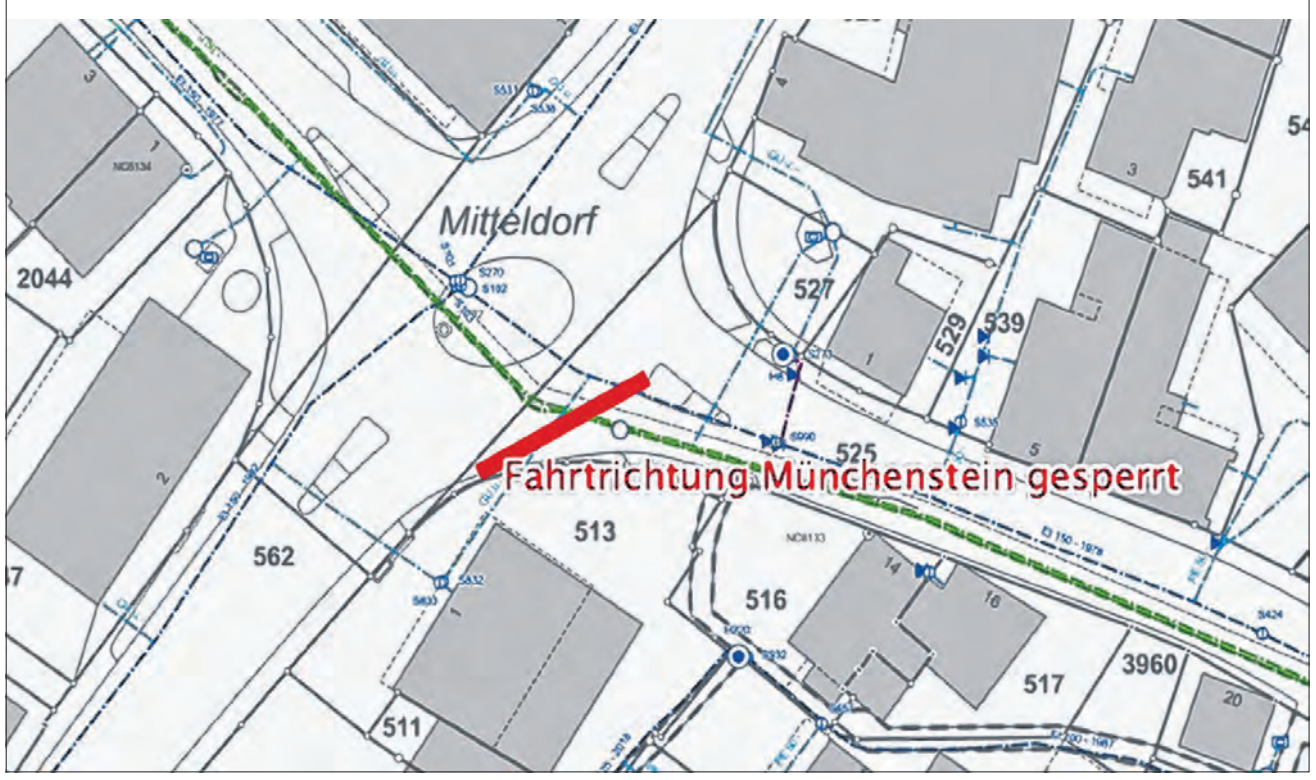
Aufgrund der Umbauarbeiten in der Kopfstation Reinach wird es auf dem Kabelnetz in allen angeschlossenen Gemeinden zu einem **temporären Unterbruch bei Internet, Festnetz-Telefonie, TV und Radio** kommen, und zwar am **Dienstag, 4. August 2020,** im Zeitraum von **0.30 bis 6 Uhr.** Ausserhalb der angegebenen Arbeitszeiten sind sämtliche Dienste verfügbar. Wir danken für Ihr Verständnis.

Im Auftrag der interGGA Gemeindeverwaltung

STRASSENRAUM

Sperrung Bruderholzstrasse

Am **Dienstag, 4. August 2020,** muss die Bruderholzstrasse in Fahrtrichtung Münchenstein aufgrund von Schachtsanierungsarbeiten zeitweise gesperrt werden. Die Sperrung wird voraussichtlich von 8 bis 11 Uhr sowie von 13.30 und 15 Uhr dauern. Die Fahrzeuge werden in dieser Zeit über die Batteriestrasse geleitet. Die Linienbusse werden normal verkehren, müssen den Kreisel aber in der entgegengesetzten Fahrtrichtung durchfahren. Daher kann es diesbezüglich zu zusätzlichen Verkehrsbehinderungen kommen. *Gemeindeverwaltung*



GEMEINDE-INFORMATIONEN

BAUGESUCH

BG-NR. 1165/2020

Alabor Ernst, Im Katzenwadel 38, 4102 Binningen
2 Einfamilienhäuser mit Carport und Geräteraum, Parz. 4267, 4268, Efeuweg 16, 18, Bottmingen

Die Pläne können bei der Gemeindeverwaltung, Abteilung Raumplanung, Bau und Umwelt, Schulstrasse 1, während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Einsprachen sind bis **10. August 2020** schriftlich und begründet in **vier Exemplaren an das kantonale Bauinspektorat, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal,** zu richten.

FEUERWEHR BOTTMINGEN

AUS DEM JAHRESPROGRAMM – AUGUST 2020

- **Fahrerübung 3**
  Mittwoch, 5. August, 17–20 Uhr
- **Kommandositzung 5 (Beförderungen)**
  Montag, 10. August, 19–22 Uhr
- **Magazinabend 7**
  Mittwoch, 12. August, 19–22 Uhr
- **Kompanieübung 4 mit Jugendfeuerwehr**
  Samstag, 15. August, 8–17.30 Uhr
- **Grillabend mit Familie**
  Samstag, 15. August, 18–23 Uhr
- **Kommissionssitzung 4 (Beförderungen)**
  Montag, 17. August, 19–21 Uhr
- **Führungsunterstützung 2**
  Mittwoch, 19. August, 19–22 Uhr
- **Einsatzleiter-Ausbildung inkl. FU**
  Mittwoch, 19. August, 19–22 Uhr
- **Kompanieübung 5**
  Mittwoch, 26. August, 19–22 Uhr
- **Atemschutzübung 4.1 mit FW Oberwil**
  Montag, 31. August, 19–22 Uhr

Das gesamte Jahresprogramm sowie weitere Informationen der Feuerwehr Bottmingen finden Sie unter www.feuerwehr-bottmingen.ch.

365 Tage à 24 Stunden im Dienst der Allgemeinheit – Ihre Feuerwehr Bottmingen

VEREINE

BOZ BOTTMINGER ZENTRUM

BOZ
BOTTMINGER ZENTRUM

Eltern-Kind Singen, Tanzen und Musizieren

Im Kreis der Jahreszeiten

Für Eltern mit ihren Kindern von 1½ bis 4 Jahren. Gemeinsam singen wir Lieder, musizieren und lärmen. Wir machen Bewegungsspiele und tanzen zu Musik. Unsere Themen sind Frühling, Sommer, Herbst und Winter sowie Sonne, Wind, Regen und Schnee. Beim gemeinsamen Znüni ruhen wir uns aus.

- **Kursdaten:** Immer dienstags und mittwochs (ausgenommen Schulferien und Feiertage)
- **Kursbeginn:** Einstieg mit vorangehender Anmeldung jederzeit möglich.
- **Zeit:** 9.30 bis 11 Uhr
- **Ort:** Turnhalle Hämisgarten UG, Schulgässlein 5, 4103 Bottmingen
- **Kosten:** Fr. 20.– (für BOZ-Mitglieder) pro Morgen, Fr. 25.– (für Nichtmitglieder). Geschwister bezahlen die Hälfte. Die BOZ-Mitgliedschaft beträgt Fr. 30.– pro Jahr. Sie ermöglicht eine Vergünstigung aller Kurse und Aktivitäten im BOZ.
- **Anmeldung/Auskunft:** Annemarie Zehnder, dipl. Kleinkinderzieherin, Telefon 061 401 17 36

SENIOREN FÜR SENIOREN

Senioren für Senioren

Generalversammlung

Aufgrund der immer noch unklaren Situation bezüglich der Corona-Massnahmen hat der Vorstand beschlossen, die Generalversammlung – die ursprünglich am 20. April hätte stattfinden sollen – nicht im üblichen Rahmen durchzuführen. Gemäss Covid-19-Verordnung 2, Art. 6b Abs. 1 lit.a (Wahrnehmung der Rechte) können die Mitglieder stattdessen ihre Rechte über die statutarischen Geschäfte auf dem schriftlichen Weg wahrnehmen.

Zu diesem Zweck wird Mitte August ein Abstimmungsschreiben verschickt. Wir ersuchen die stimmberechtigten Mitglieder, schriftlich über die Geschäfte abzustimmen und dieses Formular bis am **16. September** an den Verein Senioren für Senioren zu retournieren. Herzlichen Dank.

Unser Büro in der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, ist ab 12. August jeweils am Mittwoch von 9 bis 11 Uhr wieder besetzt. Bis zu diesem Zeitpunkt wenden Sie sich bitte bei Bedarf an: Charlotte Strasser, Tel. 061 421 78 67, E-Mail: charlotte.strasser@gmail.com

Der Vorstand
Senioren für Senioren Bottmingen

BiBo online:
www.bibo.ch

KOMMISSIONEN

GEMEINDE BOTTMINGEN ERWACHSENENBILDUNG UND FREIZEITGESTALTUNG

Was fehlt in Ihrer Garderobe? 87/20/2
Braucht Ihre Garderobe eine Ergänzung, z. B. ein originelles T-Shirt, eine passende Hose oder einen bequemen Jupe? Brauchen Sie fachliche Unterstützung für Ihre Wünsche und Ideen? Während sechs Abenden können Sie sich einen speziellen Kleiderwunsch erfüllen und Anregungen und Tipps sammeln. Die Kursleiterin mit langjähriger Erfahrung begleitet Sie bei Ihrem Projekt.

Kursleitung: Jacqueline Crivelli-Müller
Datum/Ort: Donnerstag 20. und 27. August, 3., 10., 17. und 24. September, 19–21.45 Uhr, Burggartenschulhaus Bottmingen
Auskunft: Gertrude Schmidlin, Telefon 061 421 60 66
E-Mail: gertrude.schmidlin@bluewin.ch
Kurskosten: Fr. 125.– sowie individuelle Materialkosten.
Ein Schnittmuster nach Mass ist im Kursgeld inbegriffen.
Kleinmaterial Fr. 5.– (wird im Kurs eingezogen)
Anmeldung: bis 3. August 2020

Englisch Mittelstufe (A2/B1) 03/20/2

Kursleitung: Riana Paola
Datum/Ort: 10. August–14. Dezember, Montag, 8.15–9.45 Uhr
Kurslokal, Schlossgasse 10, Bottmingen
Auskunft: Gertrude Schmidlin, Telefon 061 421 60 66
E-Mail: gertrude.schmidlin@bluewin.ch
Anmeldung: ab sofort möglich

Spanisch Anfänger mit Vorkenntnissen (A2) 34/20/2

Kursleitung: Miriam Búcari
Datum/Ort: Der Kurs ist in Bearbeitung, Mittwoch, 16.15–17.45 Uhr
Kurslokal, Schlossgasse 10, Bottmingen
Kurskosten: Fr. 13.50 pro Kurseinheit à 1½ Stunden (ab 8 Teilnehmenden)
Auskunft: Gertrude Schmidlin, Telefon 061 421 60 66
E-Mail: gertrude.schmidlin@bluewin.ch
Anmeldung: ab sofort möglich

Das gesamte Kursprogramm finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Bottmingen: http://www.bottmingen.ch (Erwachsenenbildung oder Kurse)

DIES UND DAS

BOTTMIGER WUCHEMÄRT

Regional und saisonal

Haben Sie Lust auf knackige Salate, erntefrisches Sommergemüse und saftiges Obst oder Beeren? Oder Holzofenbrote? Das alles bietet unser Wuchemärt jeden Dienstagvormittag: Dazu gibt es ein wechselndes Angebot: ab nächster Woche wieder Fische, dazu Pasta und türkische Spezialitäten. Wegen der hohen Temperaturen könnte auch das eine oder andere Angebot einmal wegfallen. Mit leeren Händen gehen Sie nie nach Hause. Noch immer gelten auch auf dem Märt die nötigen Abstandsregeln und Hygienevorschriften.

Geniessen Sie den Einkauf auf dem Märt trotzdem. *Märtgruppe Bottmige*

Jeden Dienstag von 8.30 bis 11.30 Uhr im Hof hinter der Gemeindestube, Therwilerstrasse 16, Bottmingen

GASTRONOMIE

Auch Bottmingen hat seine Laube

Unsere Bundeshauptstadt – gemeint ist die Berner Altstadt – ist für seine Lauben bekannt. Aber man braucht nicht so weit zu fahren, um das «Lauben»-Gefühl zu erleben und zu geniessen. Dies kann man auch im Restaurant Station im Herzen von Bottmingen. Wir erklären uns:

Per 1. Juli ist das «Statiönli» nun in Händen von Piratheepan (der von allen aber Pira genannt wird) und Sureka Arithas. Diese haben die Lokalität von Santhi Paramsothy (der mit seiner Gemahlin Jenitha das Restaurant Schiff in Bininngen führt) übernommen. «Die Gemeinde hat der Vertragsveränderung zugestimmt», erklärt Gemeinderat Ernst Bringold gegenüber BiBo im persönlichen Gespräch.

Aber der Pächterwechsel ist nicht die einzige Veränderung. Denn auch optisch hat eine Änderung, in Form einer visuellen Aufwertung, stattgefunden. Der Vorplatz wurde renoviert und ein neuer Boden gelegt. Und die eine Vorplatz-Ecke wurde in eine wunderbare Laube (siehe Foto) verwandelt. Entstanden sind zwei Tische mit Platz für 20 Gäste, sodass man nun von der «Statiönli-Laube» sprechen darf.

Die «Täter» hinter dieser Laube sind Ernst Bringold und die Gebrüder Roman und Samuel Mathis (vom Brändelistal-Hof). «Wir haben Akazienbaumstämme vom Forstrevier Allschwil (Vorderes Leimental) bei Revierförster Markus Lack geholt. Roman Mathis stellte eine Baumsäge zur Verfügung, Samuel Mathis war für die Bankkonstruktion (mit-)verantwortlich (Schweissarbeiten) – und Ernst Bringold hat das ganze Werk zusammengesetzt.

BiBo durfte bei der inoffiziellen Einweihung vor einer Woche vor Ort sein – und fühlte sich wie im Paradies. Kurzum: In «Bopmige» ist man kulinarisch bestens versorgt – Speis und Trank in der Laube lassen Urlaubsgefühle aufkommen. Und in wenigen Tagen wird die «Traube» wieder aufgehen. Auch da wird BiBo vor Ort sein und berichten. *Georges Küng*

Servicefachfrau Lisa, Chefkoch Carlo, Sureka, Ernst, Pira und Pizzaiolo Mehmet (von links nach rechts) geniessen die neue Laube im «Statiönli». Fotos: Küng/zVg

PUBLIREPORTAGE

ROTES KREUZ BASELLAND

«Die Entlastung war notwendig»

Wenige Wochen nach der Geburt ihres zweiten Kindes fühlt sich Jana Hostettler am Ende ihrer Kräfte. Während der ältere Sohn aufgrund seines ADHS viel Aufmerksamkeit und Geduld erfordert, kämpft die kleine Tochter mit Verdauungsproblemen. Die «Familienentlastung» des Roten Kreuz Baselland sorgt dafür, dass die Mutter zwischendurch in Ruhe Kraft tanken kann.

Frau Hostettler, wie sind Sie auf die Familienentlastung des Roten Kreuz Baselland aufmerksam geworden?
Ich kannte den Entlastungsdienst bereits. Als ich noch mit Nikki, meinem älteren Sohn aus erster Ehe in Bern wohnte, war ich einmal krank und erhielt Unterstützung durch den dortigen Kantonalverband. Mir war aber nicht bewusst, dass man auch ohne Krankheit oder ohne gebrochenen Arm vom Roten Kreuz unterstützt wird. Es war meine Hebamme, die mir geraten hat, beim Roten Kreuz Baselland anzufragen.

War es einfach, den Dienst in Anspruch zu nehmen?
Praktisch war es völlig unkompliziert. Ich habe einfach angerufen und meine Situation erklärt. Kurz darauf hat sich eine Mitarbeiterin bei mir gemeldet. Auf der emotionalen Seite war es schwieriger. Ich habe mich dafür geschämt, dass ich Hilfe brauche. Aber die Mitarbeiterinnen des Roten Kreuz Baselland waren sehr verständnisvoll und hilfsbereit. Sie konnten mir dieses Schamgefühl nehmen. Auch dafür bin ich dem Roten Kreuz Baselland sehr dankbar.

Die Familie hat dank der Entlastung des Roten Kreuz Baselland zu mehr Ruhe gefunden. Foto: © SRK BL

Die Familienentlastung des SRK BL

Das Schweizerische Rote Kreuz Kanton Baselland vermittelt Ihnen in belastenden Situationen so schnell wie möglich eine ausgebildete, erfahrene Mitarbeiterin. Diese umsorgt und betreut Ihr Kind bei Ihnen zu Hause, wenn:

- Ihr Kind krank oder verunfallt ist und Sie aus beruflichen Gründen nicht zu Hause bleiben können.
- die gewohnte Betreuung ausnahmsweise nicht verfügbar ist.
- Sie selbst krank oder verunfallt sind oder sich in einer belastenden Situation befinden.

Mehr Informationen unter srk-baselland.ch/familienentlastung oder über Telefon 061 905 82 19.

ZAHNARZT-TIPP

SSO beider Basel

Gründliche Zahnreinigung: Die Zahnbürste kommt selbst bei gründlicher Reinigung nicht überall hin.

Gerade in den geschützten Zahnzwischenräumen verbreiten sich Bakterien rasch. Feuchtigkeit und Temperatur der Mundhöhle bieten ideale Wachstumsbedingungen. Der Körper reagiert auf diese bakterielle Attacke mit Entzündungen und Zahnfleischbluten, was wiederum eine korrekte Zahnreinigung erschwert.

Um bakterielle Beläge (Plaque) im Zahnzwischenraum zu entfernen, gibt es zahlreiche Hilfsmittel wie Zahnseide, Interdentalbürstchen, Zahnhölzer, Mundduschen, Mundspülungen und Zahnkaugummi.

Mit Zahnseide entfernt man die bakterielle Plaque zwischen den Zähnen, dort wo die Zahnbürste nicht hinkommt. In genügend offenen Zahnzwischenräumen lässt sich diese am besten mit Interdentalbürstchen entfernen, die horizontal hin- und herbewegt werden.

Zahnhölzer für die Mundhygiene werden aus weichem Holz gefertigt und weisem einen dreieckigen Querschnitt auf. Die runden Zahnstocher eignen sich für Party-Snacks, nicht aber für die Mundhygiene. Die Gefahr, das Zahnfleisch zu verletzen, ist gross. Mundduschen spülen von Zahnbürste und Zahnseide gelöste Plaque (Zahnbelag) ziemlich effektiv weg. Ergänzend zur konventionellen Reinigung der Zahnzwischenräume kann die Munddusche zu einer Verbesserung der Mundhygiene beitragen. Mundspülungen verhelfen nicht nur zu einem frischen Atem, sondern bekämpfen mit ihren milden antibakteriellen Eigenschaften die Plaque und verringern allfälliges Zahnfleischbluten. Mundspülungen mit Fluoriden stärken zudem die Zähne und wirken desensibilisierend. Dies ist insbesondere bei kälteempfindlichen Zähnen hilfreich. Wer an einer empfindlichen Mundschleimhaut oder an Mundtrockenheit leidet, verwendet Produkte ohne Alkohol.

Der natürliche Speichelfluss kann durch das Kauen von zuckerfreiem Kaugummi angeregt werden. Der Speichel säubert die Zähne und reinigt ihre Oberflächen. Dies führt wiederum zu weniger Zahnstein und Karies.

Aber bitte nicht vergessen: All diese Hilfsmittel sind nur eine Ergänzung zur Zahnbürste, ersetzen die Reinigung mit der Zahnbürste aber nicht.

Dr. med. dent. Nikola Savic, Mitglied der Zahnärztegesellschaft SSO

SPORT

LC THERWIL

Schweizer Rekord von Hürdenläufer Jason Joseph

In seinem erst zweiten Rennen der Saison 2020 stellt der für den LC Therwil startende Jason Joseph einen neuen Schweizer Rekord über 110 m Hürden auf. Beim Einladungsmeeting Citius Champs auf dem Berner Wankdorf verbesserte Jason Joseph seinen eigenen Schweizerrekord aus dem Jahre 2018 um fünf Hunderstel auf 13,34 Sekunden. Er zeigt mit dieser Leistung erneut, dass er im nationalen Vergleich nahezu konkurrenzlos unterwegs ist und damit die Zeit noch besser werden kann, internationale Rennen nötig wären.

Wir sind stolz und gratulieren unserem Jason Joseph zum erneuten Schweizer Rekord. *Philipp Schmid*

#goLCT #wirsindLCT

REKLAME

TC LEIMENTAL

Clubmeisterschaften des TC Leimental

Auch beim TC Leimental hat «Corona» Spuren hinterlassen. Um eine Überschneidung mit dem Interclub zu vermeiden, verlegte Spielleiter, Walter Fischer, die Clubmeisterschaften

ausnahmsweise in die ersten beiden Ferienwochen. Unter Berücksichtigung der Vorgaben des Bundes und von Swiss Tennis standen die diesjährigen Clubmeisterschaften denn auch unter einem besonderen Stern. Trotz der Umstände liessen es sich viele Mitglieder nicht nehmen an den Meisterschaften das Racket zu schwingen. Ob Sieg oder Niederlage, nach dem Spiel wurden Spielende und ZuschauerInnen von der Clubwirtin, Charlotte Kofmel, kulinarisch verwöhnt.

Es hat sich bewährt, dass im Anschluss an die Einzelkonkurrenz die Doppelmeisterschaft gespielt wird. Für einmal gab es auch keine wetterbedingten Spielverschiebungen. Erwähnt sei, dass in der Doppelkonkurrenz Jürgen Jeske (Kat. 60+) als ältester Teilnehmer und David Wyss als jüngster Teilnehmer (Kat. Open) sich als Clubmeister verewigt haben. Seiner Favoritenrolle gerecht wurde Niki Schärer, der sich als zweifacher Clubmeister gleich doppelte Lorbeeren holte (siehe Bild).

Die grosse Teilnehmerschar an der Rangverkündigung mit anschliessendem Apéro bildete einen würdigen Rahmen zum Abschluss einer speziellen Clubmeisterschaft.

Einzel-Clubmeister 2020:
Niki Schärer (R2/9 Elite); Niki Schärer (35+ R2/9); Marco Müller (He R5/9 open); Günther Jakobitsch (60+ R5/9).

Doppel-Clubmeister 2020:
Lars Künzel/Pier Morson (Elite R2/8); Christian Wyss/David Wyss (R4/9 open); Jürgen Jeske/Paul Breitenmoser (Herren 60+); Lea Kasper/Brian Wickert (Mixed R4/9); Lea Kasper/Laura Flammer (Damen R5/9).

Paul Breitenmoser

LESERBRIEF

Herzlichen Dank!

Ich bin am 22. Juli abends in Binningen mit dem Vorderrad des Fahrrads in die Tramschiene geraten und bin gestürzt. Ich danke der Passantin sehr herzlich, dass sie sich spontan um mich gekümmert hat und die Ambulanz gerufen hat. Der Velohelm hat Schlimmeres verhindert. Trotzdem war es sehr schmerzhaft. Herzlichen Dank für die Soforthilfe!

Mit der Ambulanz aufs Bruderholz. Sowohl der Sanitätsdienst als auch das Personal der Notfallstation haben sich professionell und menschlich um mich gekümmert. Auch dafür bin ich sehr dankbar. Es ist schön, dass es Euch gibt!

Daniel Kaderli, Biel-Benken

REKLAME

IMPRESSUM

VERLAG UND REDAKTION

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Bottmingen, Oberwil, Therwil und Ettingen. Zudem Anzeiger in Binningen, Biel-Benken, Bättwil, Witterswil, Flüh, Rodersdorf, Hofstetten, Mariastein, Metzerlen, Dittingen, Blauen, Burg im Leimental und Kleinlützel.

Erscheint: wöchentlich donnerstags, 51-mal

Auflage: 22 499 Ex. (WEMF-beglaubigt 2019)

Adresse: Birsigtal-Bote, Greifengasse 11, 4058 Basel
Telefon Redaktion 061 264 64 34
E-Mail: redaktion@bibo.ch
www.bibo.ch

Verlag: Cratander AG, 4055 Basel
Verlagsleitung: Stephan Rüdisühli

Chef-Redaktor: Georges Küng (kü)
Disposition/Gemeindeseiten: Christian Rauch

Produktion: Friedrich Reinhardt AG, 4001 Basel, www.reinhardt.ch

Eingesandte Leserbriefe und Texte/Bilder: Umfang von Texten maximal 1750 Zeichen, inklusive Leerschläge (etwa 35 Zeilen). Alle nicht namentlich gekennzeichneten Bilder wurden zur Verfügung gestellt.

Redaktionsschluss für Text: Montag 12 Uhr Änderungen bei Feiertagen möglich.

INSERATE

Anzeigenverwaltung:
CH Media Print AG, Birsigtal Bote
Ermitagestrasse 13, 4144 Arlesheim
Telefon 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

Marco Dietz, Leiter Verkauf
Markus Würsch, Key Account Manager

Inseratepreise:
Fr. –.89 schwarz-weiss / Fr. 1.12 farbig jeweils pro einspaltigen Millimeter

TITELSEITE: Fr. 1.27 schwarz-weiss, Fr. 1.62 frabig jeweils pro einspaltigen Millimeter (nur gerade Spaltenzahl möglich)

Inserate-Kombinationen:

BIRS-KOMBI: BiBo mit «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» und «Wochenblatt für Schwarzbubenland und Laufental» (Auflage 2019: 77 067 Ex.).

RING-KOMBI: BiBo mit «Allschwiler Wochenblatt», «Birsfelder Anzeiger», «Muttenzer & Prattler Anzeiger», «Riehener Zeitung» und «Wochenblatt für Birseck und Dorneck» (Auflage 2019: 110 120 Ex.).

ANZEIGERKOMBI 31: grösstmögliche Haushaltsabdeckung in der Nordwestschweiz (Auflage 2019: 203 756 Ex.).

Anzeigenschluss: Dienstag 12 Uhr Änderungen bei Feiertagen möglich.

VERANTWORTUNG, HAFTUNG, RECHTE

Für den Inhalt der redaktionellen Beiträge sowie für die abgedruckten Zusendungen übernehmen die Einwohnergemeinden keine Verantwortung. Für eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag in keinem Fall die Verantwortung bzw. Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Es besteht kein Recht auf die Publikation von Leserbriefen und unverlangt eingesandten Texten und Bildern. Die Redaktion behält sich Änderungen, Kürzungen und Platzierung von Beiträgen, Bildern und Leserbriefen vor.

Inserieren bringt Erfolg!
CH Media, Tel. 061 706 20 20,
inserate@bibo.ch

GEMEINDEVERWALTUNG

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 44 44
www.oberwil.ch
Schalterzeiten

Mo	*9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr*
Di	*7.00–13.30 Uhr*
Mi	*9.30–11.30 / 13.30–16.30 Uhr*
Do	*9.30–11.30 / 13.30–18.30 Uhr*
Fr	*9.30–11.30 Uhr*

Das Telefon wird ab 8 Uhr bedient.

GEMEINDEPRÄSIDENT

Hanspeter Ryser
Telefon 061 401 31 43
Sprechstunde nach Vereinbarung unter Telefon 061 405 44 44

BEREICH SOZIALES, GESUNDHEIT, ALTER

Hauptstrasse 28
Telefon 061 405 44 44

ABTEILUNG BAUTEN UND PLANUNG

Hohlegasse 6
Telefon 061 405 42 42

BEREICH FINANZEN

Hauptstrasse 18
Telefon 061 405 44 44

GEMEINDEPOLIZEI

Hauptstrasse 24
Telefon 061 405 43 07
Schalterzeiten Gemeindepolizei

Di	*7.00–9.00 Uhr*
Mi	*13.30–15.30 Uhr*
Do	*16.00–18.00 Uhr*

WERKHOF

Sägestrasse 5
Mo–Fr 11.30–12.00 / 16.00–16.30 Uhr
Telefon 061 405 42 50

BÜRGERGEMEINDE

Präsident: Hanspeter Ryser
Im Buech 15
Telefon P 061 401 31 43
Fax 061 401 31 02
Kontaktperson (Schreiberin):
Monika Zehnder
Telefon P 061 401 09 83
www.bg-oberwil.ch

KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE LEIMENTAL

Telefon 061 599 85 20

SPITEX OBERWIL PLUS

Telefon 061 401 14 37

ZIVILSCHUTZ LEIMENTAL

Dominik Ebner
Telefon 061 599 69 64

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

BRUNNMEISTER/ WASSERVERSORGUNG

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22

Aktuelle Bücher aus dem Verlag **Friedrich Reinhardt**
www.reinhardt.ch

GEMEINDEINFORMATIONEN

VERANSTALTUNG

Schweizer Nationalfeiertag

Am 1. August ist es wieder so weit: Die Schweiz feiert ihren Geburtstag – also den Schweizer Nationalfeiertag. Doch was hat dieses Datum mit der Geschichte der Schweiz zu tun und seit wann feiern wir den Geburtstag unseres Landes?

Gemäss Bundesbrief besiegelten Uri, Schwyz und Unterwalden im Jahr 1291 den Zusammenschluss zur Eidgenossenschaft. Der Legende nach fand zu diesem Zeitpunkt auch der «Rütlischwur» statt. Belege für diesen Schwur gibt es allerdings keine. Genauso wie die Sage von Wilhelm Tell bleibt der Rütlischwur jedoch stark in den Vorstellungen der Schweizer über die Anfänge der Eidgenossenschaft hängen. Zum ersten Mal wird der Bundesbrief von 1291 im Inventar des Schwyzer Archivs des Landschreibers Franz Anton Frischberg im Jahr 1724 erwähnt. 1760 gab ihn der Basler Jurist und Historiker Johann Heinrich Gleser heraus und wies zugleich seine Echtheit nach. Kurz zuvor wurde 1758 im Staatsarchiv Nidwalden in Stans eine deutsche Übersetzung des Bundesbriefs entdeckt, die um 1400 angefertigt worden sein soll. Doch erst im späten 19. Jahrhundert, insbesondere beim 600-Jahr-Jubiläum 1891, schenkte man diesem Bundesbrief die Beachtung, die er heute geniesst. Zuvor wurde als Gründung der Schweiz meist der Bund von Brunnen angesehen, welcher am 9. Dezember 1315 nach der Schlacht bei Morgarten geschlossen wurde. Aufgrund der Datierung des Dokuments auf «Anfang August» wurde der 1. August als Schweizer Bundesfeiertag ausgewählt. Eingeführt wurde der Nationalfeiertag durch den Bundesrat. Der Feiertag sollte die verschiedenen Völkerschaften der Schweiz, ohne Unterschied von Sprache oder Konfession, zusammenführen. Seit der 1.-August-Initiative 1994 ist der Nationalfeiertag gesamtschweizerisch ein arbeitsfreier Tag, also ein gesetzlicher Feiertag.

Angesichts der noch nicht völlig ausgestandenen Coronavirus-Pandemie und um weitere Infektionsrisiken durch Menschenansammlungen zu vermeiden, hat der Gemeinderat vor längerer Zeit schweren Herzens entschieden, die offiziellen Feierlichkeiten der Gemeinde zum Nationalfeiertag abzusagen. Hingegen hält er an der Beflaggung von Oberwil fest, damit das Dorf zumindest auf diese Weise eine festliche Atmosphäre ausstrahlt. Der Gemeinderat bedauert die Absage der 1.-August-Feier ausserordentlich und hofft, dass im 2021 wieder mehr Gemeindeanlässe stattfinden können. Er und alle Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung wünschen der Oberwiler Bevölkerung auf diesem Weg einen schönen Feiertag.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

GEMEINDERAT

Feuer- und Feuerwerksverbot ausserhalb des Siedlungsgebietes

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit verfügt der Oberwiler Gemeinderat per sofort und bis auf Widerruf die nachfolgenden Massnahmen:

- Es ist verboten, im Wald, in Waldlichtungen, an Waldrändern oder auf dem offenen Feld Feuer zu entfachen. Dies gilt auch für eingerichtete Feuerstellen sowie für selbst mitgebrachte Holz-/Kohle-Grills. Zudem ist es untersagt, brennende Zigaretten sowie andere Raucherwaren oder Streichhölzer wegzuwerfen.
- Im Hinblick auf den Nationalfeiertag ist das Abbrennen von Feuerwerk und Feuerwerkskörpern ausserhalb des Siedlungsgebiets generell verboten. Ebenfalls verboten ist das Steigenlassen von Heissluftballons oder Himmelslaternen, welche durch Feuer angetrieben werden. Auf dem gesamten Gemeindegebiet gilt, dass keine Höhenfeuer entfacht werden dürfen. Die offizielle Nationalfeier der Gemeinde auf dem Wehrlinplatz wurde im Zusammenhang mit Covid-19 bereits zu einem früheren Zeitpunkt abgesagt.
- Der Gemeinderat ruft die Bevölkerung zudem zum sorgfältigen Umgang beim Grillieren im Siedlungsgebiet auf. Aus Sicht des Gemeinderates wäre es lohnenswert, wenn die Oberwiler Einwohnerinnen und Einwohner von sich aus auf das Abbrennen von Feuerwerk und Feuerwerkskörpern, insbesondere von Raketen und Lufthebern, verzichten würden. Funken und glühende Rückstände können auch im Siedlungsgebiet leicht Brände entfachen und grossen Schaden anrichten. Dankbar für eine Nationalfeier mit weniger Lärm wären neben der Nachbarschaft und der Umwelt auch die Haus- und Wildtiere.

Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung für das verantwortungs- und rücksichtsvolle Verhalten und wünscht weiterhin schöne Sommertage. *Gemeinderat*

GEMEINDEVERWALTUNG

Fahrplan Ruftaxi an der Bundesfeier

Die Bundesfeier in Basel wurde abgesagt. Damit Sie am **31. Juli 2020** aber auch private Anlässe unbeschwert geniessen können, bringt Sie das Oberwiler Ruftaxi wieder bis um **5 Uhr** morgens sicher nach Hause. Die Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen ein schönes Fest und eine gute Heimfahrt.

Wahl eines Mitglieds der Rechnungsprüfungskommission

Da bei den Erneuerungswahlen für die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission nicht alle Sitze besetzt werden konnten, wird eine Nachwahl nötig. Die Wahl wird von der Gemeindekommission vorgenommen.

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) ist ein Kontrollorgan der Gemeindeversammlung. Sie prüft das Rechnungswesen der Einwohnergemeinde. Sie übt ihre Kontrolltätigkeit nach anerkannten Revisionsgrundsätzen aus. Über das Ergebnis der Prüfung des Budgets und der Jahresrechnung erstattet die RPK einen schriftlichen Bericht und unterbreitet der Gemeindeversammlung ihre Anträge. Die RPK besteht aus fünf Mitgliedern. Diese werden alle vier Jahre von der Gemeindekommission gewählt.

Interessierte Kandidatinnen und Kandidaten wenden sich mit Vorteil an eine der acht Ortsparteien. Bewerbungen mit Motivationsschreiben und Lebenslauf können auch direkt an die Gemeindeverwaltung geschickt werden: Gemeindeverwaltung, Abteilung Recht und Politik, Hauptstrasse 24, 4104 Oberwil oder per E-Mail an Claudia Ackermann (claudia.ackermann@oberwil.bl.ch). Die Eingabefrist läuft bis zum **Donnerstag, 20. August 2020.**

GRATULATION

Geburtstag

Ulrich Gruber feiert am 31. Juli 2020 seinen 90. Geburtstag.

Die Gemeinde gratuliert dem Jubilar ganz herzlich und wünscht ihm einen schönen Festtag und alles Gute.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Todesfälle

Eduard Bider, † 22. Juli 2020, * 24. Februar 1927, Im Wasen 5

Markus Knöpfli-Oberhausser, † 22. Juli 2020, * 12. Dezember 1950, Bottmingerstrasse 40

Die Gemeinde-Webseite
www.oberwil.ch

VERANSTALTUNGSKALENDER

1. August

1.-August-Feier 2020 ABGESAGT
Oberer Pausenplatz
Wehrlinschulhaus
Einwohnergemeinde Oberwil

6. August

Töff Haie BLT Hock
ab 19.30 Uhr im Smuggler's Pub.
Jeden ersten Donnerstag im Monat.
Man trifft sich, auch Interessierte willkommen.
Smuggler Pub Oberwil BL
Motorradclub Töff Haie BLT

8. August

Töff Haie BLT
Creux du Van Töfftour
Interessierte willkommen, bitte anmelden. Homepage www.toeffhaieblt.ch
Smuggler Pub Oberwil
Motorradclub Töff Haie BLT

9. August

Oberwill sportlich syy, ABGESAGT
Sportkommission Oberwil

11. August

Leimentaler Jassmeisterschaft
13.45–17.30 Uhr, Coop Megastore
OK Leimentaler Jassmeisterschaft

14. August

mehr als reine FormSache – Vernissage
ab 19 Uhr, Sprützehüsli Oberwil
Sprützehüsli Kunst und Kultur Oberwil

15. August – 6. September

mehr als reine FormSache – Ausstellung
Samstag und Sonntag, 11 Uhr
Sprützehüsli Oberwil
Sprützehüsli Kunst und Kultur Oberwil

18. August

Leimentaler Jassmeisterschaft
13.45–17.30 Uhr, Coop Megastore
OK Leimentaler Jassmeisterschaft

23. August

z Oberwil underwäggs ABGESAGT
Pausenplatz Wehrlinschulhaus
Einwohnergemeinde Oberwil

24. August

Töff Haie BLT Seetaltour mit Alain
Jeder ist willkommen. Anmeldung erforderlich! Infos auf Homepage oder App
Smuggler's Pub Oberwil
Motorradclub Töff Haie BLT

30. August

Töff Haie BLT
Hardcore Töfftour, 650 km
Infos und anmelden unter www.toeffhaieblt.ch
Pratteln Raststätte
Motorradclub Töff Haie BLT

1. September

Leimentaler Jassmeisterschaft
13.45–17.30 Uhr, Coop Megastore
OK Leimentaler Jassmeisterschaft

Dieser Veranstaltungskalender gilt vorbehältlich allfälliger behördlicher Einschränkungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Informieren Sie sich jeweils kurz vor einem Anlass direkt beim Veranstalter über die Durchführung.

BAUGESUCHE

BG-NR. 1167/2020

Parzelle(n): 291
Projekt: Mehrfamilienhaus mit Autoeinstellhalle, Stephan Gschwind-Strasse, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Geniale & Urban Architekten GmbH, Baselstrasse 21, 4153 Reinach
Projektverfasser: Geniale & Urban Architekten GmbH, Baselstrasse 21, 4153 Reinach
Auflage bis: 10. August 2020

BG-NR. 1638/2018

Parzelle(n): 2075
Projekt: 2. Neuauflage: zusätzliche Wintergärten, Mehrfamilienhaus mit Autoeinstellhalle, Fürstenrainstrasse 19, 4104 Oberwil
Gesuchsteller: Wagner Ulrich, Rebhaldenstrasse 22b, 8303 Bassersdorf
Projektverfasser: WAP Wagner Architekten und Partner AG, Industriestrasse 4a, 8604 Volketswil
Auflage bis: 10. August 2020

Die Pläne können auf der Gemeindeverwaltung (Abteilung Bauten und Planung, Hohlegasse 6) nach telefonischer Vereinbarung mit Elisabeth Hasler (Tel. 061 405 42 48) eingesehen werden. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich in vier Exemplaren an das Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, zu richten. Sie sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen.

Baugesuchspläne, bei denen eine entsprechende Einverständniserklärung des verantwortlichen Projektverfassers vorliegt, können unter folgendem Link oder QR-Code auch online eingesehen werden:
https://bgauflage.bl.ch/index.html

Jetzt hoffen wir halt auf das Silvester-Feuerwerk …

Es gibt wohl kaum einen Schweizer, dem der 1. August kein Begriff ist – und falls doch, so müsste man ihn beinahe schon als anti-patriotisch bezeichnen. Mit ziemlicher Sicherheit ist das Wissen um diesen historisch schwerwiegenden Tag Pflichtstoff für eine Einbürgerung.

Fotos: Küng

Nationalfeiertag. Geburtstag der Schweiz. Heutzutage ehrt man jedoch wohl kaum mehr die ursprüngliche Begebenheit. Es ist vielmehr ein willkommener Vorwand, sich – in einem gesellschaftlich akzeptierten Rahmen – ein paar Bierchen mehr zu genehmigen. So herrschen in den Kantonen und Gemeinden die unterschiedlichsten Rituale und Gebräuche, wie man diesen Feiertag (auch Bundesfeier genannt) feiert. Doch vom Lachen, Singen und Tanzen werden wir dieses Jahr nicht viel zu sehen bekommen. «Abgesagt» kursiert in den Medien; und dies immer mehr in Hinblick auf viele Anlässe und Veranstaltungen, die geplant waren, aber dem Coronavirus zum Opfer fallen. Was nach dem Fernbleiben der «Drey scheenschte Dääg» (wir sind nun bei der Basler Fasnacht) dieses Jahr für viele Zeitgenossen (und Eidgenossen) die zweite «Tragödie» darstellt. Unsere drei Stände aus Uri, Schwyz und Unterwalden, welche damals, im Jahre 1291, den Rütlischwur ablegten, würden sich wahrscheinlich im Grab umdrehen, wenn sie davon wüssten.

Wenigstens einen positiven Nebeneffekt besitzt das Ausbleiben des normalerweise gross zelebrierten 1. Augustes, worüber sich Klimaaktivisten und Öko-Freunde freuen werden. Da die grossen Holzfeuer und Feuerwerke ausbleiben, bleibt ebenfalls der damit einhergehende gefürchtete und allseits verhasste Feinstaub aus, welcher die Umweltsünde schlechthin darstellt. Immerhin vermeidet man somit auch das Risiko von etwaigen Unfällen, wie beispielsweise einem unerwünschten Zündkörper im Auge.

Zur Besänftigung: Hätte nicht Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht, wären es wohl die Trockenheit oder der Umweltschutz gewesen. Und überhaupt: Auf unser Vaterland lässt sich auch im kleinen Rahmen anstossen.

Und eine Hoffnung, oder Trumpf, bleibt uns ja noch: Gut möglich, dass das Silvester-Feuerwerk im gewohnten Rahmen stattfinden kann. Es wäre Balsam auf unsere Seelen …

Gianna Miladinovic

GEMEINDE-INFORMATIONEN

FEUERWEHR OBERWIL

Programm der Feuerwehr

Montag + Dienstag, 10. + 11. August
18.30–22 Uhr Fahrschule

Samstag, 15. August
7.30-18 Uhr Fahrtraining extern

Mittwoch, 19. August
19–21.30 Uhr Gesamtübung 3

Samstag, 22. August
8.30–11.30 Uhr Jugendfeuerwehr 6

Donnerstag, 27. August
19–21.30 Uhr Kaderübung 4

Donnerstag, 27. August
19–21.30 Uhr Höhensicherung

Montag, 31. August
19–21.30 Uhr Atemschutz

VEREINE

GEMEINDEBIBLIOTHEK

Öffnungszeiten während der Sommerferien

Fehlt Ihnen eine geeignete Ferienlektüre? Brauchen Sie ein spannendes Hörspiel? Wir haben auch während der kommenden Wochen geöffnet.

Jeden Montag, 14.30–18.30 Uhr, und **jeden Freitag, 9.30–11.30 Uhr,** sind wir für Sie da. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! *Ihr Bibliotheksteam*

DAMENRIEGE OBERWIL

Endlich darf wieder geturnt werden!

Nach den Sommerferien werden alle unsere Gruppen wieder mit vollem Elan ans Werk gehen.

GRUPPE 1

Gymnastik/ Turnen
Für jede Frau ab 14 Jahren
Mittwochs, 20.15–21.15Uhr
(ausser Schulferien)
Turnhalle Hüslimatt, Oberwil

GRUPPE 2

Bodyforming
Teenager und Damen/Herren jeden Alters
Mittwochs, 20.15–21.15 Uhr
(ausser Schulferien)
Fr. 8.– pro Stunde
Turnhalle Hüslimatt, Oberwil
Ausgebildete Aerobic-Instruktorinnen
Mitbringen: gutes Schuhwerk, Tuch und Trinken

GRUPPE 3

Gesundheitsturnen
Für Damen und Herren
Mittwoch, 16.50–17.50 Uhr
(ausser Schulferien)
Fr. 8.– pro Stunde
Turnhalle Wehrlin Oberwil
Ausgebildete Leiterin

ALTERSVEREIN OBERWIL UND UMGEBUNG

Corona und unsere Aktivitäten

Liebe Altersverein Mitglieder

Schweren Herzens müssen wir uns der Corona-Pandemie beugen und möchten Euch mitteilen, dass wir dieses Jahr keine Ausflüge, Besichtigungen und Reisen mit dem Car unternehmen. Wie Sie ja aus der Presse entnehmen können, ist überall irgendetwas los und die Vorschriften werden nicht oft eingehalten. Reisen mit Masken ist ja auch nicht gerade angenehm. Darum werden wir darauf verzichten. Es tut uns leid, wir hatten schöne Ausflüge ausgesucht, aber da wir alle im Risikoalter sind, ist dies das Beste. Wir freuen uns dafür aufs nächste Jahr und werden alles, was wir für 2020 geplant hatten, dann Wirklichkeit werden lassen. Hoffen wir!

Das Einzige, was wir noch abhalten werden, ist die **Generalversammlung am 17. Oktober.** Hier können wir den vorgeschriebenen Abstand ausmessen und unser Jahr 2019 abschliessen. Wir werden aber auf das Kuchenbuffet verzichten, da zu viele Personen drumherum stehen würden und die Distanz nicht gewährleistet wäre. Dafür offerieren wir Euch ein Dessert zum Abschluss.

Wir hoffen, dass Ihr dafür Verständnis habt und würden uns freuen Sie an der GV begrüssen zu dürfen.

Mit lieben Grüssen der Vorstand des Altersverein Oberwil und Umgebung

DIES UND DAS

EISWEIHER

Auf dem Eisweiher hat's Dinosaurier …

kü. Seit dem 24. Juli, und noch bis zum 2. August, findet auf dem Areal (Sportplatz) des Eisweiher eine einzigartige Dinosaurier-Show statt. Die Familie Wittmann ist in dritter Generation mit ihrem Familienunternehmen unterwegs und hat auch in Oberwil Halt gemacht.

Die «Dino»-Erlebnisaufführungen sind eine Aufklärungsshow in der Kreidezeit. Den Kindern (aber auch Erwachsene sind herzlichst zu den Vorführungen eingeladen) wird erklärt, wie die Dinosaurier einst gelebt und gegessen haben. Und vor allem wie gross, ja riesig sie wurden.

Und die Kinder haben die Möglichkeit, einen Dinosaurier zu streicheln, zu füttern und sogar auf ihn zu reiten. Die Aufführung dauert rund 60 Minuten und das Familienunternehmen Wittmann ist mir Herz und Seele dabei, denn im Programm tritt das Ehepaar mit Tochter Michèle (23) und Sohn Jason (14) auf.

BiBo online: www.bibo.ch

Bücher Top 10
Belletristik

1. **Mena Kost, Ueli Pfister**
   Dino und Donny
   Bilderbuch | F. Reinhardt Verlag
2. **Jean-Luc Bannalec**
   Bretonische Spezialitäten
   Kriminalroman | Kiepenheuer & Witsch Verlag
3.
   Richard Russo
   Jenseits der Erwartungen
   Roman | DuMont Verlag
4. **Sophie Bonnet**
   Provenzalischer Stolz
   Kriminalroman | Blanvalet Verlag
5. **Matthias Politycki**
   Das kann uns keiner nehmen
   Roman | Hoffmann und Campe Verlag
6. **Sandra Hughes**
   Tessiner Verwicklungen – Der erste Fall für Tschopp & Bianchi
   Kriminalroman | Kampa Verlag
7. **Laetitia Colombani**
   Das Haus der Frauen
   Roman | S. Fischer Verlag
8. **Pascal Mercier**
   Das Gewicht der Worte
   Roman | Hanser Verlag
9. **Hansjörg Schneider**
   Hunkeler in der Wildnis
   Kriminalroman | Diogenes Verlag
10. **Martin Walker**
    Connaisseur
    Kriminalroman | Diogenes Verlag

Bücher Top 10
Sachbuch

1.
   Reni Eddo-Lodge
   Warum ich nicht weiter mit Weissen über Hautfarbe spreche
   Zeitfragen | Tropen bei Klett-Cotta Verlag
2. **Kathryn Schneider-Gurewitsch**
   Reden wir über das Sterben
   Erfahrungsbericht | Limmat Verlag
3. **Zora Neale Hurston**
   Barracoon – Die Geschichte des letzten amerikanischen Sklaven
   Biographisches | Penguin Verlag
4. **Alice Hasters**
   Was weisse Menschen nicht über Rassismus hören wollen
   Zeitfragen | Hanser Verlag
5. **Richard David Precht**
   Künstliche Intelligenz und der Sinn des Lebens
   Essay | Goldmann Verlag
6. **Karina Reiss, Sucharit Bhakdi**
   Corona Fehlalarm?
   Gesundheit | Goldegg Verlag
7. **Unterwegs zuhause**
   Mit dem Wohnmobil durch Europa
   Camping-Reiseführer | Kunth Verlag
8. **J. Büttner, G. Piller, D. Suter**
   Zeitsprünge – Basler Geschichte in Kürze
   Basiliensia | Christoph Merian Verlag
9. **Philippa Perry**
   Das Buch, von dem du dir wünschst, deine Eltern hätten es gelesen
   Erziehungsratgeber | Ullstein Verlag
10. **Matthias Horx**
    Die Zukunft nach Corona
    Zeitfragen | Econ Verlag

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel
T 061 206 99 99
www.biderundtanner.ch
Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

SCHWEIZER NATIONALFEIERTAG

1.-August-Tipps für ein gefahrloses Feuerwerk

pd/kü. Um die Tage des 1. August verletzen sich in der Schweiz jeweils rund 105 Personen mit Feuerwerkskörpern. Nicht eingerechnet sind Unfälle von Kindern, da es dazu keine Zahlen gibt. Wer Feuerwerk zündet, sollte sich bereits beim Kauf vom Verkaufspersonal darüber instruieren lassen und die Gebrauchsanleitung lesen. So eindrucksvoll Feuerwerkskörper sind, so gefährlich können sie sein. Bereits die Zündtemperatur einer Wunderkerze erreicht über 400 Grad Celsius. Ursache für Unfälle ist hauptsächlich unachtsames und fahrlässiges Verhalten. Beachten Sie folgende Empfehlungen, um Brände oder Verletzungen zu vermeiden.

Vorsichtsmassnahmen im Umgang mit Feuerwerk

- Lassen Sie sich beim Kauf von Feuerwerk die Handhabung der einzelnen Feuerwerkskörper erklären. Lesen Sie die Gebrauchsanweisung und befolgen Sie diese.
- Stellen Sie Wasser zum Löschen und Kühlen von Verbrennungen bereit.
- Je nach Grösse des Feuerwerkskörpers ist ein Sicherheitsabstand von 40 bis 200 Metern zu Gebäuden, Getreidefeldern oder Waldrändern erforderlich. Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern in unmittelbarer Nähe von Menschen ist verboten.
- Schliessen Sie an Festtagen Dachluken, Fenster und Türen.
- Zündhölzer, Feuerzeuge und Feuerwerk gehören nicht in die Hände von Kleinkindern. Erklären Sie Kindern altersgerecht den richtigen Umgang mit Feuerwerk und beaufsichtigen Sie diese.
- Brennt ein Feuerwerkskörper nicht ab, darf man sich ihm frühestens nach zehn Minuten nähern. Übergiessen Sie den Blindgänger mit Wasser. Nachzündversuche sind gefährlich.
- Raketen sind aus einer gut verankerten Flasche oder einem Rohr abzufeuern. Der Raketenstab darf nicht in die Erde gesteckt werden.

Senden Sie bitte Ihr Lösungswort mit Ihrer Adresse auf einer Postkarte oder per E-Mail bis nächsten Montag an: **Birsigtal-Bote, «Kreuzworträtsel», Greifengasse 11, 4058 Basel, E-Mail: redaktion@bibo.ch**

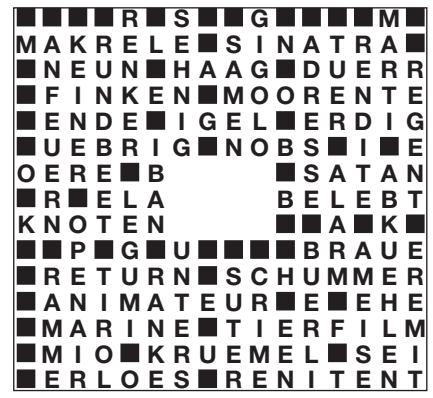
Unter den Einsendungen wird ein Pro Innerstadt Geschenkbon über Fr. 50.– ausgelost.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Der aktuelle Preis geht an: **Jessica Biasutti, Oberwil**

Lösungswort 31/2020

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Lösungswort 30/2020:
URNERBODEN



HISTORISCHES

Die Post hat vielen Seuchen getrotzt

Corona ist nicht die erste Pandemie, welche die Post meistern musste. Wussten Sie, dass Postmitarbeitende während der Maul- und Klauenseuche in die Quarantäne mussten und der Dorfpolizist dann die Post zustellte? Und wussten Sie, dass die Post-Filialen vorübergehend schliessen musste, weil die Postangestellten an der Spanischen Grippe erkrankt waren?

pd/kü. Unmittelbar beim Bahnhof Köniz, in einer Vorortgemeinde der Stadt Bern, befindet sich das PTT-Archiv. Von aussen ist kaum erkennbar, welche Schatzkammer sich in den Hallen dieses Industriegebäudes eröffnet. Doch das scheinbar winzige und von drei Wissenschafterinnen betriebene Archiv verfügt über rund sieben Laufkilometer an Material zur Geschichte der PTT. Eindrücklich, wie sich der Besuch im Archiv erweist. Eindrücklich auch die Geschichten, die Heike Bazak, Leiterin des PTT-Archivs, und Barbara Schmutz, wissenschaftliche Mitarbeiterin, zum Leben erwecken, wenn sie über die «Seuchen und die Post» berichten.

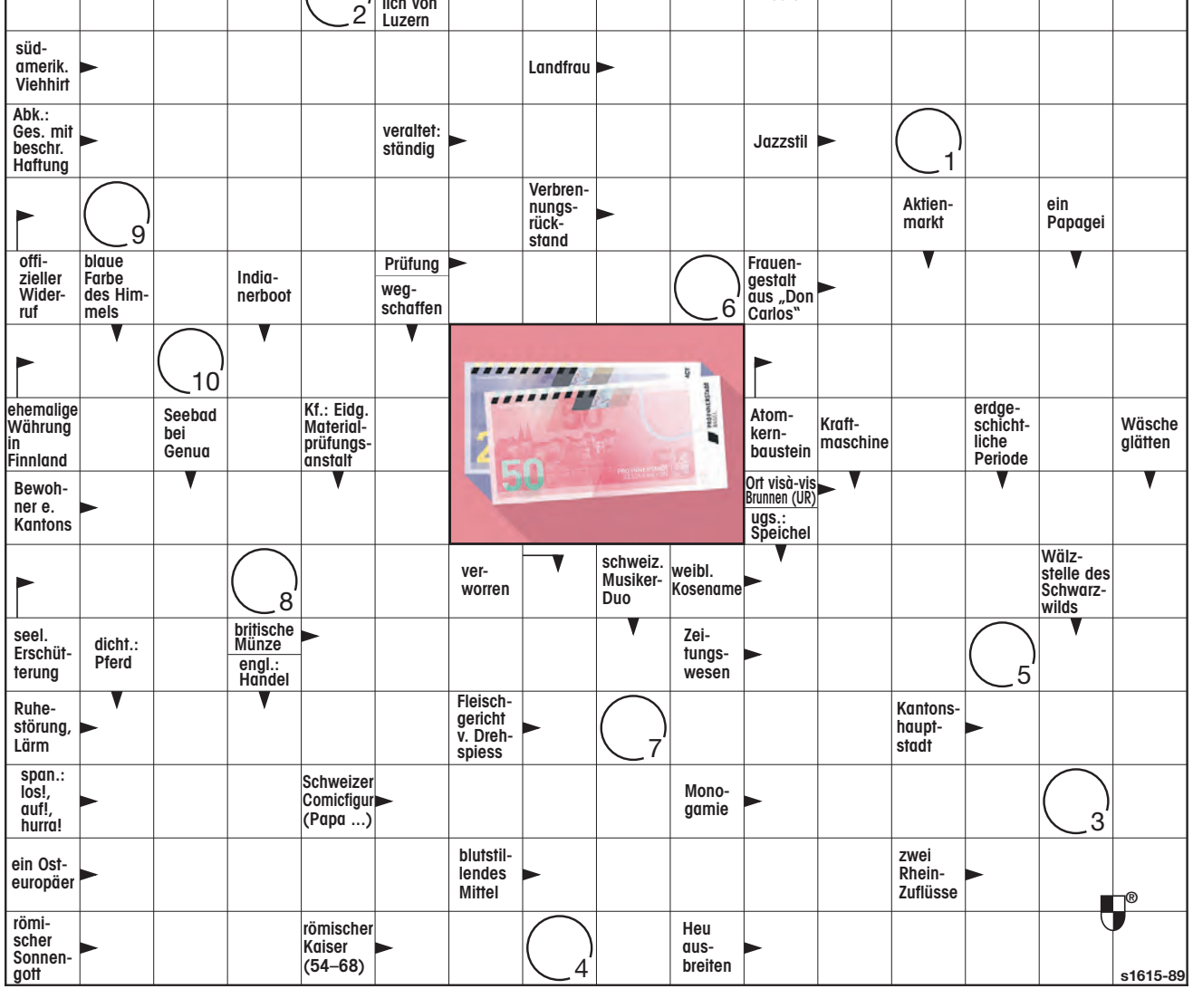
Maul- und Klauenseuche

Genau vor 100 Jahren wurde die Schweiz von der Maul- und Klauenseuche heimgesucht. Besonders betroffen war der Kanton Bern, da es dort viele Landwirtschaftsbetriebe gab. Pöstler und Briefträger waren oftmals auf einen Nebenerwerb angewiesen und führten nebenbei einen kleinen Landwirtschaftsbetrieb. Während der Seuche durften sie nicht arbeiten gehen, weil sie diese über Schuhsohlen weiterverbreiten konnten. Die PTT hatte dieses Problem auch erkannt und überlegte, wie sie nun damit umgehen wollte, wenn ihre Mitarbeitenden nicht arbeiten durften. Wer trägt nun den Schaden?

«So musste auch der Pöstler in Suberg (Kanton Bern) während der Seuche für drei Wochen aufhören zu arbeiten. Die Gefahr war zu gross, dass er die Seuche weiterverbreitete», erzählt Heike Bazak. Währenddessen der Posthalter in Suberg in Quarantäne weilte, versuchte die PTT eine andere Poststelle aufzubauen. So stellte der Polizist die Post zu, da dieser auch den Status einer «vertrauenswürdigen Person» hatte.

Spanische Grippe

1918, zwei Jahre zuvor, nahm bereits die Spanische Grippe in der Schweiz Einzug. Sie brach direkt nach dem 1. Weltkrieg aus. 25'000 Personen in der Schweiz sind daran gestorben, ein Drittel der Post war massiv von der Grippe betroffen. Der grosse Unterschied zu Corona war, dass vor allem die jungen Leute erkrankten und oftmals daran starben. «Wie bei der Maul- und Klauenseuche – aber hier noch tragischer – konnten Poststellen nicht mehr bedient werden», führt Heike Bazak aus. Die Kreisdirektoren der Post informierten damals per Telegramm über die gekürzten Öffnungszeiten der Poststellen, da Postmitarbeitende krank waren und den Postdienst nicht aufrechterhalten konnten.



VEREINE

COOL IM POOL / DIE SCHWIMMSCHULE DES SCHWIMMCLUB BOTTMINGEN-OBERWIL

Anmeldebeginn Kinderschwimmkurse

Buchen Sie ab dem 4. August um 20 Uhr auf unserer Webseite einen Schwimmkurs für Ihr Kind.

www.sbo-coolimpool.ch/kurs-buchen

Eine Anmeldung kann nur über unser Kurssystem auf der Webseite erfolgen. Für eine Anmeldung ist eine einmalige Registrierung auf unserer Webseite notwendig. Falls Sie sich bereits auf unserer Webseite registriert haben, bitten wir Sie, sich mit Ihrem Passwort und Benutzernamen anzumelden. Wir empfehlen Ihnen, die Kurse möglichst früh zu buchen.

Kinderkurse am Dienstag.
Ort: Hallenbad Oberwil
Beginn: 1. September 2020
Ende: 10. November 2020
17.10–17.45 / Level 1
17.10–17.45 / Level 5
17.15–18.00 / Level 7 und 8
17.55–18.30 / Level 4
17.55–18.30 / Level 6

Kinderkurse am Mittwoch.
Ort: Hallenbad Oberwil
Beginn: 2. September 2020
Ende: 11. November 2020
15.40–16.15 / Level 2
15.40–16.15 / Level 4
16.25–17.00 / Level 3
16.25–17.00 / Level 5
17.00–17.45 / Level 9 und 10
17.10–17.45 / Level 2
17.10–17.45 / Level 6
17.55–18.30 / Level 2
17.55–18.30 / Level 4 und 5
17.55–18.40 / Level 8 und 9
18.40–19.15 / Level 7
19.00–19.45 / Kraulkurs für Erwachsene!

Kurse am Donnerstag.
Ort: Hallenbad Oberwil
Beginn: 3. September 2020
Ende: 12. November 2020
17.10–17.45 / Level 1
17.10–17.45 / Level 5 und 6
17.55–18.30/ Level 2
17.55–18.30/ Level 8

Kosten: Kinderkurse (35 Min.) Fr. 155.– (inkl. Eintritt). **Kinderkurse:** (45 Min.) Fr. 175.– (inkl. Eintritt). **Erwachsenenkurse**: Fr. 200.– (inkl. Eintritt). **Anzahl Lektionen:** 9

Einstufung
Sie sind für die korrekte Wahl des Kurses zuständig. Mailen Sie uns bei Unsicherheiten! Wir kontrollieren vor Kursbeginn nicht, ob Sie für Ihr Kind das passende Level gewählt haben. Nach Kursbeginn können wir nur eine Umteilung vornehmen, wenn in den anderen Kursen noch Platz vorhanden ist. Bei einer falschen Einstufung bleiben die Kurskosten vollumfänglich geschuldet.

Weitere Informationen zu Cool im Pool finden Sie auf unserer Webseite: www.sbo-coolimpool.ch > Schwimmschule

JUNGSCHAR ETTINGEN THERWIL

Sommerlager 2020 in Bad Ragaz

Nach einer langen und tristen Corona-Pause war die Vorfreude wieder enorm gross, zurück in die Jungschi und damit auch in die Natur gehen zu dürfen. Denn dieses Jahr dürfen wir in einer atemberaubenden Kulisse der Ruine Freudenberg in Bad Ragaz hausen. Wir verbrachten hier nun die erste von zwei Mittelalter-Zeltlagerwochen und erlebten schon vieles.

In den ersten Tagen stand der Aufbau der Infrastruktur im Fokus. Es wurden ein grosses Zelt zum Essen, eine Abwasch- und Händewaschstation, ein Küchenzelt, diverse Schlafzelte, ein Hühnerstall und vieles mehr errichtet. Mittlerweile sind wir voll im Lagerleben angekommen. Es wird viel Sport getrieben, viel unter einander gespielt, am Feuer gesungen, eine eigene Rüstung gebastelt, Besinnung gehört, Tatkunde geübt und gewandert. Nebenbei basteln die Kinder ihre eigenen Ritterrüstungen, bestehend aus einem Schwert, einem Schild, einem Helm und einem ganzen Brustpanzer. Passend zur eigens gebastelten Rüstung schauen wir die «biblische Rüstung» an, jeden Tag wird nämlich einer biblischen Besinnung zugehört.

Doch auch Corona ist in einem Lager wie unserem ein Thema. Neben dem Händewaschen vor jeder Aktion wurden auch viele andere Schutzmassnahmen umgesetzt. Grundsätzlich halten wir uns an das Sicherheitskonzept unseres Dachverbands Cevi Schweiz. Trotz Corona war unsere erste Woche schon legendär! Für einen ausführlicheren Bericht über unser Lagerleben dürfen Sie gerne den täglich aktualisierten Blog auf unserer Webseite lesen, auch bei Interesse suchen Sie am besten unsere Webseite auf. Wir wünschen Ihnen eine schöne Woche, bis zum nächsten Mal!

Team der Jungschar Ettingen Therwil

www.js-ettingen.ch

VERANSTALTUNGEN

FEG LEIMENTAL

FEGLeimental
Freie Evangelische Gemeinde

Einladung zum Musical

Das Musical **«De David wird König»** wird in diesem Sommer von einem 70-köpfigen Junior-Chor (8–12-Jährige) in Therwil uraufgeführt. Mit fetzigen, zeitgemässen Songs und eindrücklichen Theaterszenen werden Alt und Jung in die damalige Zeit mitgenommen.

Als junger Mann erhielt David vom Propheten Samuel die Zusage, zukünftiger König von Israel zu werden. Alles scheint nach Plan zu laufen: David ist beim Volk beliebt, wird als grosser Kriegsheld gefeiert, ist der beste Freund von Prinz Jonathan und heiratet Prinzessin Michal. Doch sein Schwiegervater Saul – der amtierende König – wird derart von Eifersucht geplagt, dass er David beseitigen will. Eine Verfolgungsjagd auf Leben und Tod beginnt …

Adonia bringt diese Geschichte aus der Bibel über Treue, Freundschaft und Gottvertrauen als packendes, aber auch humorvolles Musical. Es ist sowohl musikalisch als auch thematisch topaktuell und begeistert Jung und Alt.

Adonia ist mehr als ein Kinder-Chor. In nur fünf Tagen erarbeiten sie das ganze Konzertprogramm und geben danach zwei Konzerte! Adonia bietet damit vielen Kindern eine sinnvolle Freizeitgestaltung.

Einer dieser Chöre tritt am **Freitag, 7. August, in der Mehrzweckhalle in Therwil um 19.30 Uhr** auf. Der Eintritt ist frei, es wird eine freiwillige Kollekte erhoben. Die Konzerte finden alle unter Einhaltung der Schutzmassnahmen statt. Informationen dazu finden Sie auf www.adonia.ch/konzerte. Die Masken, sowie alles weitere Material vom Schutzkonzept, wird von uns organisiert und zur Verfügung gestellt.

Hintergrundinformationen:
Organisiert werden diese Musicalcamps mit anschliessenden Touren von einem professionellen Tourmanagement. Zusammen mit den Teens-Musicalcamps im Frühling (13–20-Jährige) und den Family-Musicalcamps im Herbst (ganze Familien) werden im Jahr 2020 insgesamt 43 Musicalwochen angeboten. Im Tour-Sekretariat in Brittnau arbeiten 15 vollzeitlich angestellte Mitarbeiter, die Programm, CD-Produktionen, Konzerttouren sowie die Fortbildung der rund 400 ehrenamtlichen Mitarbeitern organisieren. Adonia ist eine überkirchliche Jugendarbeit auf der Grundlage der Evangelischen Allianz (Landes- und Freikirchen). Die beachtlichen Kosten der Touren werden durch Teilnehmerbeiträge, Kollekten an den Konzerten, sowie mit Spenden und weiterer Unterstützung getragen.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Hinteres Leimental

(Oberwil, Therwil, Ettingen, Biel-Benken, Bättwil, Flüh, Hofstetten, Witterswil, Mariastein, Rodersdorf Metzerlen, Burg i.L.)

Bei Notfällen ausserhalb der regulären Sprechstundenzeiten melden Sie sich bitte zuerst bei Ihrem Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, erfahren Sie über die **Medizinische Notrufzentrale** unter der Telefonnummer **061 261 15 15**, wer aktuell für den Notfalldienst zuständig ist. In lebensbedrohlichen Situationen alarmieren Sie direkt die **Sanität** unter der Telefonnummer **144.**

KURSE

Es hat noch freie Kursplätze:

ELTERNBILDUNG LEIMENTAL

Vertiefungsabende Family Lab
für Eltern von Kindern von zwei bis neun Jahren
Nach der Erziehungshaltung des dänischen Familientherapeuten Jesper Juul. Diese Vertiefungsabende eignen sich als ergänzendes Angebot zu den ersten fünf Kursabenden Family Lab. Die Abende können auch einzeln gebucht werden. Wir empfehlen jedoch das gesamte Kurspaket zu besuchen, da viele Inhalte themenübergreifend sind.

Aggressionen in der Familie
Donnerstag, 27. August 2020, 19.30–21.30 Uhr

Umgang mit dem Medienkonsum
Donnerstag, 24. September 2020, 19.30–21.30 Uhr

Eine persönliche Autorität entwickeln
Donnerstag, 29. Oktober 2020, 19.30–21.30 Uhr

Kursort: Binningen, Familienzentrum, Curt Goetz-Strasse 21 **Kosten:** einzelne Kursabende: ab Fr. 25.– bis Fr. 50.–, alle drei Abende zusammen: ab Fr. 62.– bis Fr. 125.– **Ansprechperson:** Beatrix Lutiger, lutiger@ebil.ch

Mehr Infos zu den Kursen: www.ebil.ch

BiBo-Kontakt
redaktion@bibo.ch
Telefon 061 264 64 34

DIES UND DAS

AMT FÜR WALD BEIDER BASEL

Amt für Wald beider Basel

Erhebliche Waldbrandgefahr: Mahnung zu vorsichtigem Umgang mit Feuer

Die Waldbrandgefahr in den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt ist momentan erheblich (Waldbrandgefahrenstufe 3). Das Amt für Wald beider Basel mahnt zu vorsichtigem Umgang mit Feuer im Wald und in Waldesnähe/im Freien.

Weil es in den vergangenen Wochen wenig bis keine ergiebigen Niederschläge gegeben hat, sind wie in den Vorjahren um diese Zeit die Böden im Wald und auf den Feldern sehr trocken. Deshalb mahnt das Amt für Wald beider Basel zu sorgfältigem Umgang mit Feuer im Wald und in Waldesnähe/im Freien. Die Waldbrandgefahrenstufe verbleibt auf Stufe 3 (erheblich). Es besteht die Gefahr, dass aufgrund weggeworfener Raucherwaren oder Funkenflug eines Grillfeuers Brände entstehen.

Nachdem es seit geraumer Zeit kaum mehr geregnet hat, ist die Wasserführung der Gewässer sehr tief. Der Homburgerbach musste bereits ausgefischt werden. Bewilligte Wasserentnahmen sind derzeit nur noch in der Birs und im Rhein möglich. In den übrigen Gewässern ist die Wasserführung bereits zu tief. Achtung: Wasserentnahmen, welche den Gemeingebrauch überschreiten, sind nur mit einer Bewilligung des Kantons und unter Einhaltung der entsprechenden Vorgaben erlaubt. Als Gemeingebrauch gilt die gelegentliche Entnahme kleiner Wassermengen ohne den Einsatz Motorgetriebener Geräte, zum Beispiel mittels Kübel oder Giesskanne.

REKLAME

Talente haben Zukunft – bei einer zukunftsorientierten Bank. Herzlichen Glückwünsch zum Lehrabschluss.

Von links: Silvano Meier, Zoe Jeger (im Rang mit 5.3), Ronny Grieder (im Rang mit 5.4), Jennifer Saladin (im Rang mit 5.3), Stéphanie Glaser (im Rang mit 5.5), Elisa Mayer, Niko Verheijen und Nathalie Gäumann

BLKB
Was morgen zählt

Aktuelle Bücher aus dem Reinhardt Verlag
reinhardt
www.reinhardt.ch

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

Reformierte Kirchgemeinde Oberwil Therwil Ettingen

GOTTESDIENSTE

Gottesdienste nach den Schulferien wieder in allen drei Dörfern

Ab 9. August feiern wir wieder Gottesdienst in allen drei Dörfern unserer Kirchgemeinde. Die Abstands- und Hygieneregeln wurden so weit gelockert, dass das wieder möglich ist. Trotzdem schränken sie uns aber immer noch ein. Es gibt auch weiterhin Schutzkonzepte für jeden Gottesdienstort.

Die grundsätzliche Veröffentlichung von schriftlichen Predigten und Gottesdienst-Video- oder Audio-Aufnahmen stellen wir nach den Sommerferien ein. Da wir aber gute Rückmeldungen auf diese Angebote haben, sind Nachfolgeangebote im Gespräch. Wir halten Sie auf dem Laufenden.

Über die Durchführung geplanter Anlässe geben aktuell die Webseite und der Bibo Auskunft. *Pfr. Dietrich Jäger*

Zum Glück gibt es Freunde

Schulanfangsgottesdienst
Für viele Kinder in Therwil, Biel-Benken und anderswo beginnt nach den Sommerferien etwas Neues! Sie kommen in die Spielgruppe, in den Kindergarten oder in die Schule.

Etwas Neues – da tut es gut, nicht allein zu sein, sondern Hilfe von Freunden zu haben! Deshalb laden wir euch Kinder zusammen mit euren Eltern, Geschwistern und wer sonst noch zur Familie gehört, zum ökumenischen Schulanfangsgottesdienst ein: Dieses Jahr wegen der aktuellen Corona-Situation etwas anders: Am **9. August von 12 bis 16 Uhr** bieten wir einen Gottesdienst im Postenlauf-Format an, der individuell in dieser Zeit absolviert werden kann und ca. 1 Stunde dauert. Bringt eine Schere und einen Filzstift mit! Der Postenlauf startet in der Reformierten Kirche in Therwil – von 13 bis 16 Uhr sind die Posten betreut. Herzlich willkommen zu diesem anderen Gottesdienst mit Bhaltis und Segen!

Lea Meier, Jutta Achhammer und das Vorbereitungsteam

FERIENANGEBOT

Ferienangebot im Wald

Di–Do 14–17 Uhr, 4.–7. August
Da der Regio-Ferienpass dieses Jahr ins Wasser fällt, bietet Sozialdiakon Adrian Moor in der 6. Sommerferienwoche Kindernachmittage im Wald an. Die Nachmittage finden von 14 bis 17 Uhr statt. Das Angebot ist für Kinder im Primarschulalter. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Infos sind auf der Webseite zu finden oder erteilt gerne Adrian Moor, Tel. 076 438 84 74, E-Mail: adrian.moor@ref-kirche-ote.ch.

Adrian Moor, Sozialdiakon

INFORMATION

Güggelchörli am 12. August abgesagt

Leider ist sich die Forschung immer noch nicht einig über die Auswirkungen der sogenannten Aerosole (feinste Partikel in der Atemluft) bezüglich der Übertragung von Viren. Um die Teilnehmenden nicht zu gefährden, findet das Güggelchörli deshalb auch im August nach wie vor virtuell statt. Dietrich Jäger wird eine Aufnahme des beliebten Mani-Matter-Liedes «Ds Zündhölzli» auf der Webseite der Kirchgemeinde zur Verfügung stellen. So wird sich sein Einsatz bis zur Rückkehr von Michael Hofmann leider auf dieses Medium des «Quarantäne-Chörlis» beschränken. Gerne hätte ich auch einmal live mit Ihnen gesungen. Aber das kann ja zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden! *Pfarrer Dietrich Jäger*

Offizielle Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 12. August, 19.30 Uhr, Reformierte Kirche Oberwil

Liebe Mitglieder unserer Kirchgemeinde
Wir laden Sie herzlich zu unserer Kirchgemeindeversammlung ein und freuen uns, wenn wir viele von Ihnen zur Kirchgemeindeversammlung in der Reformierten Kirche Oberwil begrüssen dürfen. Die Einladung liegt spätestens zehn Tage vor der Kirchgemeindeversammlung in unseren Kirchen und Kirchgemeindehäusern auf.

Traktandenliste
1. Einstimmung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Traktandenliste
4. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 5. Februar 2020
5. Gesamterneuerungswahlen für die Mitglieder der Kirchenpflege und Synode für die Amtsperiode 2021–2024
   - 5.1. Anzahl der Sitze in der Kirchenpflege
   - 5.2. Information zur Aufteilung der Sitze auf die politischen Gemeinden
   - 5.3. Nomination der Mitglieder für die Kirchenpflege
   - 5.4. Nomination der Mitglieder für die Synode
   - 5.5. Information Wahlmodus Präsidium
   - 5.6. Entscheid über Wahlverfahren, Antrag auf stille Wahl
   - 5.7. Weiteres Vorgehen
6. Personelles
   - 6.1. Verabschiedung Christina Frühwirth
   - 6.2. Begrüssungen Pfarrerin CP
   - 6.3. Begrüssung Leiterin Administration Aline Marro
   - 6.4. Begrüssung Jugendarbeiterin Yasmin Atik
   - 6.5. Jubiläen: 10-jähriges Dienstjubiläum Pfarrer Marco Petrucci
7. Budget 2019: Nachtragskredit CHF 25'000.– für die Sanierung der Nassräume im Pfarrhaus Ettingen
8. Rechnung 2019
   - 8.1. Erläuterungen
   - 8.2. Vorschlag Verwendung Ertragsüberschuss
   - 8.3. Bericht der Revisoren
   - 8.4. Abnahme/Genehmigung
9. Jahresbericht/Jahresrückblick 2019
10. Eine Sparte stellt sich vor: Sparte Erwachsene
11. Bericht von Synode und Kantonalkirche
12. Abstimmung Kirchenverfassung
13. Diverses: Bericht der Kirchenpflege über die Corona-Zeit (Was wurde getan, Erfahrungen, weitere Massnahmen)
14. Mitteilungen

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
OBERWIL

Röm.-kath. Pfarramt St. Peter und Paul 4104 Oberwil

VERANSTALTUNGEN UND GOTTESDIENSTE

Herzlich Willkommen

Vom 1. bis 9. August werden Pater Josef Imbach und Pater Notker die Gottesdienste mit uns feiern. Pfr. Roger Schmidlin ist für Beerdigungen zuständig, Tel. 061 401 34 12.

Gottesdienst im Dreilinden

Am **1. August** findet kein Gottesdienst im Dreilinden statt.

Ministranten

Wir unternehmen einen Tagesausflug zur Wasserfallen und werden Wandern, Grillieren und mit Trottinetts ins Tal fahren. Wir treffen uns am **Mittwoch, 5. August, um 8.30 Uhr** bei der Busshaltestelle beim Coop. Wer gerne mitkommen möchte, melde sich bitte **bis Montag, 20. Juli,** unter E-Mail: bernhard.engeler@rkk-oberwil.ch oder per WhatsApp unter 079 543 28 39 an.

Familiengottesdienst mit Segnung

Sonntag, 9. August, um 11 Uhr laden wir alle, besonders Kinder und Jugendliche ein, den Start nach den Sommerferien unter den Segen Gottes zu stellen. Mit dem ersten Tag nach den Sommerferien beginnt für viele ein neuer Lebensabschnitt: erster Kindergartentag, erster Primarschultag, erster Tag an der Oberstufe oder an einer weiterführenden Schule, erster Tag an der neuen Lehrstelle, erster Tag am neunen Arbeitsplatz oder auch einfach der erste Tag nach der Ferienzeit. Jedenfalls kommt Neues, Spannendes, Herausforderndes und Unerwartendes auf uns zu. Wir wollen um den besonderen Schutz für den Neustart bitten und stellen uns unter den Segen Gottes. Herzliche Einladung an alle, diese persönliche Stärkung zu empfangen.

Bernhard Engeler, Diakon

Sonntagstisch

Otti und Rosmarie Burkhardt laden ganz herzlich zum nächsten Sonntagstisch am **16. August** ein. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bitte an O. und R. Burkhardt 061 402 09 39.

Benefizessen

Zugunsten von Markus Degen findet am **Freitag, 4. September, um 19 Uhr** ein Festessen und am **Sonntag, 6. September,** nach dem Gottesdienst um 12 Uhr ein Familienessen statt. Anmeldungen bitte bis am **28. August** ans Pfarramt, Tel. 061 401 34 12 oder E-Mail: pfarramt@rkk-oberwil.ch.

KIRCHENZETTEL

EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE BINNINGEN–BOTTMINGEN

www.kgbb.ch

Amtswoche vom 2. bis 8. August
Pfarrerin Regine Munz, Tel. 079 254 88 45

Sonntag, 2. August
9.30 Kirche Bottmingen, Gottesdienst; Pfarrerin Regine Munz

17.00 St. Margarethenkirche, Sommerkonzert; Barocke Musik aus Deutschland und Frankreich mit dem Ensemble «Der musikalische Garten», Thomas Leininger

Dienstag, 4. August
12.00 Mittagstisch für Jung und Alt im Saal der Alterswohnungen Schlossacker, Streitgasse 8, Di + Fr, 12 Uhr. Anmeldung bis Vortag um 10 Uhr an E. Pfister, Tel. 061 421 32 25

Freitag, 7. August
12.00 Mittagstisch für Jung und Alt; dito Dienstag

Samstag, 8. August
9.00 St. Margarethenkirche, Orgelspaziergang; Thomas Leininger, Mirjam Wagner; Orgelspaziergang durch Binningen und Basel. Kurzkonzert in St. Margarethen mit Mirjam Wagner von 10.30 bis 11.30 Uhr

Öffnungszeiten der Verwaltung, Schafmattweg 60, Binningen
Während der Schulferien, 29.6.–7.8., Mo bis Do **von 10 bis 12 Uhr** geöffnet und erreichbar. Tel. 061 425 70 50, E-Mail: sekretariat@kgbb.ch. Freitags ist die Verwaltung geschlossen.

Kirchenpflege Präsident:
Urs von Bidder, Schafmattweg 60, 4102 Binningen

Pfarrpersonen:
Andrea Lassak, Tel. 061 421 58 80,
Kim Marie, Tel. 078 965 08 57,
Stéph Zwicky Vicente, Tel. 061 421 12 60,
Tom Myhre, Tel. 061 421 21 28

Sozialdiakonie:
Tabitha Urech, Tel. 079 137 65 17
Nicole Malli, Sozialdiakonin, Tel. 079 822 17 74

Jugendarbeit:
Tobias Schmitt Sozialdiakon i.A., Tel. 079 929 83 10

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

www.ref-kirche-ote.ch
E-Mail: info@ref-kirche-ote.ch

Öffnungszeiten Verwaltung/Sekretariat
Während der Sommerferien ist das Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen **jeweils von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr** geöffnet. Wir wünschen Ihnen schöne, erholsame Sommerferien.
Aline Marro, Leiterin Administration

Sonntag, 2. August
10.00 Kirche Oberwil
Gottesdienst mit Pfarrer Dietrich Jäger
Kollekte: HEKS Sudan/Uganda

Veranstaltungen der Reformierten Kirchgemeinde Oberwil-Therwil-Ettingen

Die wöchentlichen Veranstaltungen finden während der Schulferien NICHT statt.

Dienstag, 4. August
Ferienangebot Wald:
14–17 Uhr, REKIZET Ettingen

Mittwoch, 5. August
Ferienangebot Wald:
14–17 Uhr, REKIZET Ettingen

Donnerstag, 6. August
Ferienangebot Wald:
14–17 Uhr, REKIZET Ettingen

Angebote für Asylbewerbende und Flüchtlinge aus den Gemeinden Oberwil-Therwil-Ettingen

Die wöchentlichen Veranstaltungen finden während der Schulferien NICHT statt.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE BIEL-BENKEN

Kirchgasse 4, 4105 Biel-Benken • www.ref-bb.ch

Pfarramt
Pfarrer Nico Rubeli
Telefon 061 723 81 41, nico.rubeli@ref-bb.ch

Kurator
Markus Fricker
Telefon 079 622 69 77, mfricker@fricker.biz

Sekretariat
Andreas Dieckow (Termine nach Vereinbarung)
Telefon 061 723 81 40, sekretariat@ref-bb.ch

Begegnungszentrum
Elisabeth Hirsig
Telefon 077 463 58 01

Amtswochen
Für Notfälle und Todesfälle
Pfarrer Nico Rubeli, Telefon 079 668 50 50

Sonntag, 2. August
10.00 Gottesdienst Dorfkirche Biel-Benken, Pfarrer Nico Rubeli
Kollekte: Winterhilfe

EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE SOLOTHURNISCHES LEIMENTAL

Buttiweg 28, 4112 Flüh

Sekretariat, Telefon 061 731 38 86 (Dienstag–Donnerstag 8.30–11.30 Uhr) www.kgleimental.ch

Sonntag, 2. August
11.00 Tour de Leimental: Gottesdienst in Witterswil, Pfarrer Stefan Berg und Liturgiegruppe. Predigt auch online unter kgleimental.ch

Mittwoch, 5. August
17.30–20 Uhr Familienpicknick auf dem Kirchplatz, Anmeldung und Infos bei Martina Hausberger unter kgleimental.ch

CHRISTKATHOLISCHE KIRCHE

Kirchgemeinde Birsigtal, Schönenbuchstrasse 8, 4123 Allschwil
E-Mail: birsigtal@christkatholisch.ch
https://christkatholisch.ch/birsigtal

Seelsorge: Pfrn. Liza und Pfr. Thomas Zellmeyer, Telefon 061 483 92 25

Sekretariat: Barbara Blättler und Jermaine Sprosse, Telefon 061 481 22 22

Sonntag, 2. August
10.00 Gottesdienst im christkatholischen Kirchgemeindesaal in Allschwil

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE LEIMENTAL

Mühlemattstrasse 35b, 4104 Oberwil
(Fiat-Garage «Itamcar», gegenüber Coop Megastore, zwischen Oberwil und Therwil)
www.feg-leimental.ch

Pfarrer: Raffael Käser, Bahnweg 16, 4107 Ettingen
Telefon 076 723 66 62
E-Mail: pfarrer@feg-leimental.ch

Sonntag, 2. August
10.00 Missionsgottesdienst

Voranzeige
Freitag, 7. August
19.30 Adonia Junior Konzert, Mehrzweckhalle Bahnhofschulhaus, Therwil

- Während der Gottesdienste werden **Kinderhort** und **Kids-Treff** angeboten.
- Ameisli und Jungschar finden 14-täglich unter der Woche statt.
- Das Monatsprogramm **(TIP)** und weitere Informationen zur Kirchgemeinde können Sie anfordern.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariate

Bitte beachten Sie, dass die diversen Sekretariate während der Sommerferien nur eingeschränkt geöffnet resp. geschlossen sind.

Der BiBo im Internet: www.bibo.ch

REKLAME

Trinkwasser sichern, Gesundheit fördern, Frauen stärken.
So verändern Menschen mit Ihrer Unterstützung ihr Leben.
Spenden Sie jetzt: helvetas.org
HELVETAS
Partner für echte Veränderung

Inserieren bringt Erfolg! CH Media, Tel. 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
THERWIL/BIEL-BENKEN

PFARREI ST. STEPHAN
THERWIL
BIEL-BENKEN

INFORMATION

Wechsel im Pfarreisekretariat

Auf Ende August verlässt uns ***Barbara Kramer*** im Pfarreisekretariat. Wir danken ihr für die geleistete Arbeit und wünschen ihr auf ihrem weiteren Weg alles Gute.

Wir freuen uns, mit ***Miriam Scholz*** (Foto) eine kompetente Nachfolgerin gefunden zu haben. Frau Scholz arbeitet derzeit bereits mit 20 Stellenprozenten als Pfarreisekretärin und freut sich, bei uns ihr Pensum auf 40 Stellenprozente erhöhen zu können. Am **Dienstag, 4. August,** wird sie bei uns ihre Arbeit aufnehmen. Wir heissen Frau Scholz in unserem Team herzlich willkommen und wünschen ihr viel Freude bei ihrer Tätigkeit.

Nicole Heeb-Wintenberger, Kirchenrätin Ressort Personal

ÖKUMENE
OBERWIL–THERWIL–ETTINGEN

Oikoumene Veranstaltungen und Gottesdienste

GOTTESDIENST

«Zum Glück gibt es Freund*innen» – Schulanfangsgottesdienst

Für viele Kinder in Therwil, Biel-Benken und anderswo beginnt nach den Sommerferien etwas Neues! Sie kommen in die Spielgruppe, in den Kindergarten oder in die Schule. Etwas Neues – da tut es gut, nicht allein zu sein, sondern Hilfe von Freund*innen zu haben! Deshalb laden wir euch Kinder zusammen mit euren Eltern, Geschwistern und wer sonst noch zur Familie gehört, zum ökumenischen Schulanfangsgottesdienst ein: Dieses Jahr wegen der aktuellen Corona-Situation etwas anders: Am **Sonntag, 9. August, von 12 bis 16 Uhr** bieten wir einen Gottesdienst im Postenlauf-Format an. Bringt eine Schere und einen Filzstift mit! Der Postenlauf startet in der reformierten Kirche – von 13 bis 16 Uhr sind die Posten betreut. Herzlich willkommen zu diesem anderen Gottesdienst mit Bhaltis und Segen!

Jutta Achhammer, Lea Meier und das Vorbereitungsteam

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE
BINNINGEN-BOTTMINGEN

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen

INFORMATION

Einladung zur ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Montag, 17. August, Kirche Bottmingen an der Buchenstrasse

Nominationsversammlung Pfarrstelle 50 %

Vorstellungs-Gottesdienst um 18.30 Uhr

Nominationsversammlung um 19.30 Uhr

Auf den 17. August können wir zur Nomination für die 50%-Pfarrstelle einladen. Der von der Pfarrwahlkommission einstimmig zur Wahl empfohlene Pfarrer wird sich um 18.30 Uhr mit einem Gottesdienst vorstellen, und anschliessend findet die Nominationsversammlung statt. Die Traktandenliste wird im Mitteilungsblatt und auf unserer Webseite publiziert. Das Mitteilungsblatt liegt ab dem 29. Juli in unseren Kirchen auf und kann auf dem Sekretariat bezogen oder bestellt werden.

Immer noch müssen wir wegen Covid-19 sorgfältig auf unsere Gesundheit achten. Deshalb bitte ich Sie, das geltende Schutzkonzept zu beachten und den Anweisungen unserer Mitarbeitenden Folge zu leisten.

Ich freue mich, Sie nach der Sommerpause an dieser ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung zu begrüssen und wünsche Ihnen trotz Einschränkungen eine frohe Sommerzeit mit viel Sonnenschein.

Urs von Bidder, Präsident der Kirchenpflege

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE
ETTINGEN

Pfarrei St. Peter und Paul Ettingen

MITTEILUNG

Firmung am 8. August

Um das Schutzkonzept in der Kirche einhalten zu können, kann die Firmung nur unter Einbezug der engsten Familienangehörigen, welche sich angemeldet haben, durchgeführt werden und ist somit für die Öffentlichkeit leider nicht zugänglich.

Wunderschöne, handgefertigte Holzurnen zu verkaufen

In Handarbeit (einhändig) hergestellt.
Jede Urne ein Unikat.
Diverse Holzarten aus der Region, lackiert oder unlackiert.
Grösse: Breite: 14 cm, Höhe: 27 cm, Tiefe: 14 cm
(Alle Urnen haben einen Inhalt von mindestens 3 Litern, was den Vorschriften entspricht.)

Tel. 079 277 06 56

GOTTESDIENST

Gottesdienst am Nationalfeiertag

Am **Samstag, 1. August,** feiern wir, anlässlich des Nationalfeiertags, um **10 Uhr** in der Kirche einen Gottesdienst mit Alphornklängen und Orgelmusik.

Seit über zehn Jahren besteht die Alphorngruppe Enzian und spielt traditionelle Alphornmusik. Die sechs Mitglieder proben jeweils am Montag im freien Gelände mit ihrem Coach Urs Gehrig für Auftritte bei Familienveranstaltungen, Geburtstagen, Firmenevents und so weiter.

Gespielt wird am 1. August dieses Jahr: Choral für Luzern, Rämisgütsch, Bärgchilchli und Dank. Unsere Organistin Christina Koch wird, wie jedes Jahr, an der Orgel begleiten.

Aufgrund der Corona-Situation ist die Platzzahl in der Kirche begrenzt. Sie können sich einen Platz telefonisch reservieren oder für spontane Entscheide hat es gegebenenfalls noch Restplätze vor Ort. (Reservation bitte an Pfarramt Ettingen, Telefon 061 721 11 88.)

Foto: www.alphorn-enzian.com

REKLAME

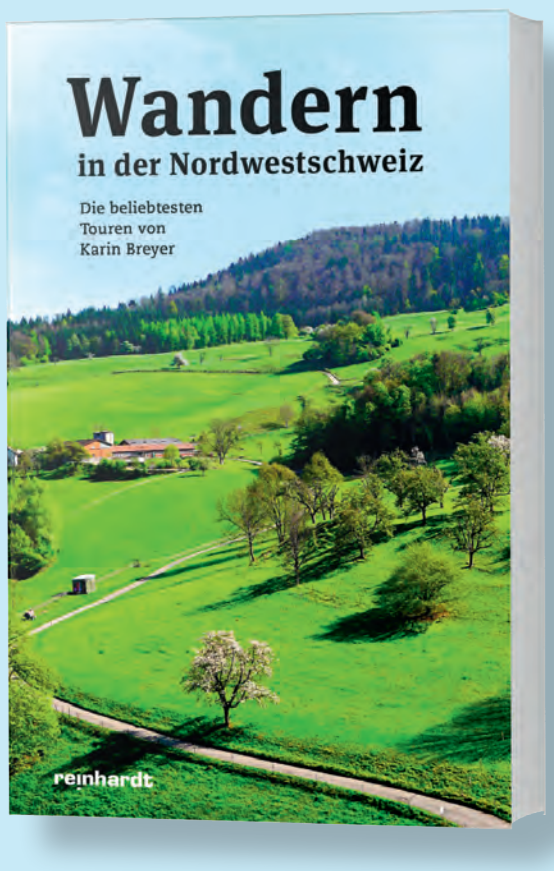
Stiftung Jugendsozialwerk

«Dank dem Jugendzentrum verbringe ich nicht den ganzen Tag vor der Konsole!»

Marvin, 13 Jahre, Laufen

JSW

reinhardt



ABSCHALTEN
ABWECHSLUNG
ABENTEUER

Karin Breyer
Wandern in der Nordwestschweiz
160 Seiten, kartoniert, 978-3-7245-2424-3
CHF 19.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter **www.reinhardt.ch**

GEMEINDEVERWALTUNG

Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 725 21 21
Fax 061 721 11 85
E-Mail: gemeinde@therwil.ch
www.therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 8.30–12 / 14–18 Uhr
Di, Fr 8.30–12 Uhr
Mi, Do 8.30–12 / 14–17 Uhr

GEMEINDEPRÄSIDENT

Stefan Gschwind
Sprechstunde: Dienstag, 16.30–17.30 Uhr nach telefonischer Vereinbarung
Telefon 061 725 22 23

BÜRGERGEMEINDE

Sekretariat, Bahnhofstrasse 33
Telefon 061 721 99 56
Fax 061 721 11 85
E-Mail: info@bgtherwil.ch
Homepage: www.bgtherwil.ch

Öffnungszeiten
Di–Fr jeweils 9–12 Uhr

WERKHOF

Werkhofstrasse 6
Telefon 061 721 76 30
Fax 061 721 76 31
E-Mail: werkhof@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo, Di, Mi, Do 11.30–12 Uhr
Fr 11–12 / 13–16 Uhr

GEMEINDEPOLIZEI

Erlenstrasse 33
Telefon 061 723 04 17 / 061 723 04 18
E-Mail: polizei@therwil.ch

Öffnungszeiten
Mo 16–18 Uhr
Mi 8–10 Uhr
Fr 10–12 Uhr

ANLAUFSTELLE ALTERSFRAGEN

www.altersfragen-leimental.ch
Telefon 061 721 00 18

GGA-STÖRUNGSDIENST

Telefon 0800 727 447

WASSERVERSORGUNG/ BRUNNMEISTER

Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch unter «Gemeinde» oder in den verschiedenen Rubriken auf unserer Homepage www.therwil.ch

ABFUHR-TERMINE

Montag, 3. August
Biogener Abfall
Therwil Ost und West

Mittwoch, 5. August
Papier und Karton
Therwil Ost und West

Die Abfuhrdaten für «Hauskehricht/ Kleinsperrgut brennbar» werden nur noch bei Ausnahmen publiziert.

Das Abfallgut muss um 7 Uhr gut sichtbar bereitstehen.

GEMEINDEINFORMATIONEN

1. AUGUST

Solidarische Schweiz

Liebe Therwilerinnen und Therwiler
In diesen Tagen feiern wir die Bundesfeier unter speziellen Voraussetzungen. Aufgrund der Sicherheitsmassnahmen betreffend Corona-Pandemie mussten wir in Therwil die offizielle Feier absagen. So feiern wir nun alle in kleinem Rahmen. Persönlich finde ich es gerade in dieser Zeit sehr wichtig, im Kreis von lieben Menschen einen gemütlichen Abend zu verbringen. Ist doch das gesellschaftliche Leben seit März eher zu kurz gekommen.

An diesem «Geburtstag» der Schweiz möchte ich mich auf die Ursprungsideen der alten Eidgenossen beziehen. Die Gründerorte haben sich zusammengeschlossen, um sich gemeinsam gegen eine auswärtige Bedrohung zu wehren. Solidarisch standen sie zusammen, im Wissen, dass jeder Einzelne zu schwach wäre.

Genauso begegnen wir auch Covid-19. Wir versuchen solidarisch zu handeln, damit der Gesamtschaden minimiert werden kann. Wir unterstützen die Risikogruppen, fördern die Wirtschaft, indem wir lokal konsumieren, tragen Masken, um andere zu schützen und versuchen gute Stimmung zu verbreiten, um die Moral des Umfelds zu stärken.

Bei der Eidgenossenschaft sind bekanntlich mit der Zeit viele Orte dazugekommen. Die Idee des Bundes hat sich (nicht überall freiwillig) durchgesetzt.

Ich hoffe, dass es nach dieser Krise ähnlich läuft. Dass die Solidarität auch nach der Corona-Pandemie weitergeht. Dass wir unserer Verantwortung für die Gesellschaft weiterhin bewusst sind.

Ich bedaure sehr, dass die 1.-August-Feier nicht in normalem Rahmen stattfinden kann, verbinde aber mit dieser Bundesfeier die Hoffnung, einige Aspekte der Corona-Krise als positiv zu erkennen und weiterhin zu pflegen.

Geniessen Sie in diesem Sinn diese Feier ganz bewusst und freuen Sie sich an Feuerwerk, Lampions, Fahnen aber vor allem am Zusammensein.

Freundliche Grüsse

Stefan Gschwind
Gemeindepräsident

Ansprache zum Nationalfeiertag

Gemeindepräsident Stefan Gschwind wendet sich auch per Video an die Bevölkerung Therwils, spricht über die 1.-August-Feier und blickt auf die letzten paar Monate zurück. Sehen Sie die Videoansprache auf unserer Webseite www.therwil.ch und hören Sie, wie Stefan Gschwind die schwierigen Wochen geprägt durch die Corona-Pandemie einschätzt und was ihm wichtig ist. Die Gemeinde Therwil wünscht einen schönen 1. August!

WAHLEN

Sozialhilfebehörde

Am **27. September 2020** finden Wahlen der Sozialhilfebehörde (Legislaturperiode: 1.1.2021–31.12.2024) statt. Wahlvorschläge sind bis Montag, 10. August 2020, 17 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Therwil einzureichen. Das dafür vorgesehene Formular finden Sie auf der Webseite www.therwil.ch ➞ Online-Schalter ➞ «Majorzwahl Bewerbung». Vielen Dank.

ZIVILSTANDSNACHRICHT

Todesfall

Gschwind-Blumer Bernhard,
† 24. Juli 2020, * 4. Dezember 1928. Wohnhaft gewesen Baslerstrasse 10, 4106 Therwil. Die Abdankungsfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

www.therwil.ch

BÜRGERGEMEINDE

Nachholung der Bürgergemeindeversammlung

Die Frühlings-Bürgergemeindeversammlung, die auf den 28. Mai terminiert war und aufgrund der Corona-Situation nicht durchgeführt werden konnte, wird am **Dienstag, 11. August, ab 19.30 Uhr** im Katholischen Pfarreiheim, Hinterkirchweg nachgeholt.

Traktanden
1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 22. November 2019
2. Erläuterungen und Genehmigung der Rechnung 2019*
3. Beschlussfassung über zehn Einbürgerungsgesuche
4. Beschlussfassung über den Antrag des Bürgerrates bezüglich eventuellem Verkauf eines oder beider Taunerhäuser
5. Informationen aus Wald und Forst
6. Diverses

Die Bürgergemeindeversammlung findet selbstverständlich unter Einhaltung der am betreffenden Tag gültigen BAG-Vorschriften zur Verhinderung der Ausbreitung des Coronavirus statt. Desinfektionsmittel ist vorhanden, bitte bringen Sie jedoch für alle Fälle eine Hygienemaske mit. Vielen Dank!

*Die detaillierte Rechnungsbroschüre, sowie das Protokoll der November BGV, können auf der Webseite der Bürgergemeinde (www.bgtherwil.ch) eingesehen werden. Gedruckte Exemplare können im Sekretariat der Bürgergemeinde und am Empfang der Einwohnergemeinde bezogen werden.

GEMEINDERAT

Feuer-/Feuerwerksverbot

Aufgrund der aktuellen Trockenheit beschloss der Gemeinderat **ab sofort bis auf Widerruf** ein Feuer- und Feuerwerksverbot im Wald und an den Waldrändern (200 Meter). Dies gilt auch für Feuerstellen sowie für selbst mitgebrachte Holz-/Kohlegrills.

Im Hinblick auf den Nationalfeiertag ist das Abbrennen von Feuerwerk und Feuerwerkskörpern im Wald, in Waldlichtungen oder an Waldrändern und auch auf dem offenen Feld ausserhalb des Siedlungsgebiets generell verboten.

SOMMERFERIEN

OKJA ruft zur Wasserschlacht!

OKJA Therwil

Die offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) Therwil ladet ein zur Wasserschlacht am **Mittwoch, 5. August!**

Der Bauwagen steht auf dem Känelboden (Kunstrasen) und ist am Mittwoch **von 16 bis 22 Uhr** geöffnet. Der Bauwagen stellt eine Sommerbuvette dar. Es darf dort gechillt, gespielt, gegessen und gegrillt werden. Komm vorbei und kühle dich bei einer Wasserschlacht ab!

Ausserdem: Das Jugendhaus hat in den Sommerferien jeweils am Freitag auf Anfrage geöffnet, Dienstag und Donnerstag stehen im Zeichen von Ausflügen und Aktivitäten. Hast du eine Idee für einen Ausflug oder eine Aktivität oder ist dir einfach langweilig, weil nichts läuft, dann melde dich bei uns (auch spontan): www.jugendarbeit-therwil.ch

VERANSTALTUNGS-KALENDER

31. Juli

Abgesagt: Bundesfeier
18–24 Uhr, Areal Bahnhofschulhaus
Einwohnergemeinde Therwil und d'Verein vo Därwil

7. – 8. August

Abgesagt: 48. Leimentaler Fussballturnier
16–24 Uhr, Sportanlage Känelboden
FFC Therwil

11. August

Bürgergemeindeversammlung
19.30–ca. 20.30 Uhr, Kath. Pfarreiheim, Hinterkirchweg
Bürgergemeinde Therwil

23. August

Bühne frei für Barbara Buser
11.15–12.30 Uhr, Aula Wilmatt
Kultur-Palette

31. August

Computer-Café 60+
14–16 Uhr, Aula der 99er-Sporthalle
Fachkommission für Altersfragen

2. September

Abgesagt: Seniorenausflug
Treffpunkt Kath. Pfarreiheim
Bürgergemeinde Therwil

Betreute Kinderhüeti
9–11.30 Uhr, Familienzentrum Therwil
Familienzentrum Therwil

Aufgrund der Schutzmassnahmen in Zeiten der Corona-Krise fallen immer noch Veranstaltungen in den kommenden Wochen aus. Wir halten Sie im BiBo über die weitere Entwicklung auf dem Laufenden. Zudem haben Sie auch die Möglichkeit, sich auf der Webseite der Gemeinde unter ***www.therwil.ch/de/veranstalungen*** zu informieren.

THERWILER HOFLÄDEN

Kurze Wege und freundliche Bauern

Die Corona-Pandemie hat viel Schaden angerichtet. Doch es gibt auch gute Nachrichten. So haben Klima und Umwelt profitiert, weil der Verkehr fast überall massiv zurückgegangen ist. Aber auch die Bauern mit Hofläden waren positiv überrascht.

Im Gegensatz zu Spanien, Frankreich oder Italien durften Herr und Frau Schweizer zwar noch aus dem Haus. Aber das Virus hat den individuellen Bewegungsradius auch in unserem Land stark eingeschränkt. Wer vorher seine direkte Umgebung nicht kannte, der kennt sie jetzt wie seine Westentasche. Manch einer stolperte auf seinem Spaziergang durch die Natur früher oder später über einen der zahlreichen Schweizer Hofläden. Und war dabei nicht allein. Fast alle Bauernbetriebe, die ihre Produkte – oft auch in Bio-Qualität – auch über einen eigenen Hofladen verkaufen, berichten von einer erfreulichen Umsatzsteigerung. Zwar fiel der Verkauf am Wochenmarkt, der für viele regionale Produzenten eine wichtige Absatzquelle darstellt, ins Wasser. Aber neben der Stammkundschaft fanden zunehmend neue Kunden den Weg zum eigenen Hofladen. Und manch einer machte beim Besuch eine ganz neue Erfahrung. Nichts stärkt Vertrauen in Lebensmittel mehr als das direkte Gespräch mit dem Produzenten – auch mit zwei Metern Abstand. Wer weiss, wer seine Rüebli oder seine Spargeln gepflanzt, gepflegt und geerntet hat, weiss auch, was er isst.

Inzwischen muss man zwar für das Gemüse zum Beispiel beim Grossverteiler nicht mehr anstehen. Wer aber regionale Qualität einmal zu geniessen gelernt hat, weiss jetzt, wo er das beste Gemüse findet.

Wer auf diesem Weg auf regionale und saisonale Lebensmittel setzt, unterstützt auch die Umwelt, weil Transporte und Verpackung wegfallen. In diesem Sinn hinterlässt Corona auch einen umweltfreundlichen Nebeneffekt: lokale Wertschätzung für lokale Wertschöpfung.

Besuchen Sie doch auch eines der tollen Hofläden hier in Therwil.

Übrigens: Auch viele kleine Quartierläden zählten während des Lockdowns viel mehr Kundinnen und Kunden. Oft beziehen auch sie viele Lebensmittel von Produzenten aus der Region.

Fachkommission Umwelt und Landschaft

Foto: Peter Wendt

Ein Feuerwerk der Emotionen

Der 1. August bringt viele Emotionen in mir hervor. Einige sind positiv, andere jedoch auch mit negativen Momenten verbunden. So hat sich meine Einstellung zur jährlichen Bundesfeier über die Jahre immer wieder verändert.

Als Kind habe ich mich jedes Jahr wahnsinnig auf die 1.-August-Feier gefreut. Mit meiner Mutter machte ich mich am 31. Juli pünktlich um 23 Uhr auf den Weg zur Margarethen-Kirche. Von dort aus hatten wir eine tolle Sicht auf das Feuerwerk und dazu waren dort weniger Menschen als am Rhein. Für mich war es ein Höhepunkt, so spät noch draussen zu sein. Etwas Angst hatte ich zum Teil jedoch schon. Meine Taschenlampe hatte ich deshalb immer griffparat in der Jackentasche. Hand in Hand lief ich mit meiner Mutter zusammen den Weg zur Kirche hinauf, der für mich damals unendlich steil war. Vorbei an meinem alten Kindergarten und vielen meiner Lieblingsplätze zum Spielen war es immer auch ein Spaziergang durch tolle Erinnerungen. Mit grossen Augen bestaunte ich dann das grosse Feuerwerk. Mein persönlicher Höhepunkt: Das Feuerwerk, das wie ein Riesen-Smiley aussah. Mit meiner alten Digitalkamera versuchte ich, das Spektakel einzufangen. Ich genoss jeden Moment dieser Nächte und ging jedes Jahr erschöpft, aber mit einem grossen Lächeln ins Bett.

Mittlerweile bin ich 20 Jahre alt und sehe die Bundesfeier etwas anders. An der Tradition, mit meiner Mutter das Feuerwerk anzuschauen, versuche ich zwar weiterhin festzuhalten; aber auch ich wurde leider erwachsen. Beim Anblick des «Feuers» am Abendhimmel kann ich fast nicht anders, als an die grosse Umweltverschmutzung zu denken. Natürlich gibt es vieles, das – zugegeben – auch ich jeden Tag mache, das genauso schlecht ist für die Umwelt; aber der Gedanke (zum Beispiel) an die Tiere geht mir nicht aus dem Kopf. Vor allem die Wildtiere im Wald leiden unglaublich fest während der Feierlichkeiten.

Ausserdem ist der 1. August auch immer mit übervollen Strassen verbunden. Umzingelt zu sein von Hunderten von feiernden Menschen kann ein sehr schönes Gefühl sein, welches auch ich immer wieder geniesse. Am 31. Juli und 1. August finde ich es jedoch etwas Schreckliches. Wieso das so ist, kann ich mir nicht wirklich erklären. Vielleicht ist es einfach das Kind in mir, das sich wünscht, dass alles wieder so einfach und ruhig ist wie es früher einmal war.

Larissa Bucher

Fotos: Küng

VEREINE

VEREIN PHARI

Verein PHARI

Maskenpflicht im ÖV

Wegen der Corona-Krise erleben wir einen Anstieg von Bezugsanfragen für unser Hilfsprojekt. Nun kommt eine weitere finanzielle Belastung für Menschen, welche am oder unter dem Existenzminimum leben, dazu: Die Maskenpflicht im ÖV! Da unsere Bezügerinnen und Bezüger von der ganzen Region mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ins Phari kommen und auch viele beruflich auf Bus und Tram angewiesen sind, ist es uns ein grosses Anliegen, den armutsbetroffenen Personen gratis Masken abzugeben. Deshalb sind wir um jede Spende an unser Hilfsprojekt sehr dankbar: Raiffeisenbank Therwil Ettingen IBAN CH29 8078 4000 0048 6300 4, Verein Phari, Mittlerer Kreis 29, 4106 Therwil.

Vielen DANK für Ihre Solidarität vom ganzen Phari-Team!

Gabi Huber & Brigitte Marques

REKLAME

BodyWell Kosmetik
Zensation 100% Bio Gesichtsbehandlung
im August Fr.130.– statt Fr. 150.–
Sandra Girardin
dipl. Kosmetikerin
www.bwkosmetik.ch
Mittlerer Kreis 16
4106 Therwil
Tel. 079 853 00 00

MÄNNERCHOR

Generalversammlung 2020

In den letzten vier Monaten ist unser Alltag stark geprägt worden durch das Coronavirus – voraussichtlich wird es dies noch längere Zeit in irgend einer Form bleiben. Auch unser Männerchor ist davon nicht verschont geblieben.

Am **Mittwoch, 12. August, um 19.30 Uhr** wollen wir die verschobene GV in unserem Probelokal nachholen.

Wir wünschen euch eine schöne Sommerzeit und freuen uns, euch bald wiederzusehen. *Der Vorstand*

GEMEINDE- UND SCHULBIBLIOTHEK THERWIL

Bibliothek Therwil

Sommerferien

Die Bibliothek ist während der Sommerferien vom 28. Juni bis und mit 9. August, wie gewohnt, **jeweils am Montag von 15 bis 18.30 Uhr** geöffnet.

Wir wünschen Ihnen erholsame und entspannte Sommertage – und bleiben Sie gesund!

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite: www.bibliothek-therwil.ch

SENIOREN

THERWIL VITAL

THERWIL VITAL
Vielseitig älter werden

Gedächtniskurse

3. Quartal 2020
Wir können nach den Schulferien wieder mit den Kursen starten.
Ziel: Erhalt der geistigen Leistungsfähigkeit / Stärkung der Konzentration, Aufmerksamkeit und Merkfähigkeit / kennen und anwenden von Merktechniken / Ideen zur Umsetzung der Übungen im Alltag / Förderung neuer Interessen / Stärkung des Vertrauens in die eigenen Fähigkeiten / Pflege sozialer Kontakte

Es sind noch Plätze frei!

- **Kursdaten:** 13. August – 24. Sept. (7 Lektionen à 1¼ Stunden)
- **Kurstag:** Donnerstagvormittag
- **Kurslokal neu:** Gemeinschaftssaal TherMitte, Bahnhofstrasse 28B, 4106 Therwil
- **Kosten:** Therwiler/innen CHF 140.–, Auswärtige CHF 175.–.
- **Anmeldung an:** Frau Rosmarie Harke, Tel. 061 721 76 33, E-Mail: rosmarie.harke@therwilvital.ch

Hinweis: Die Sturzpräventionskurse nach Jacques Dalcroze finden im 3. Quartal leider *nicht* statt.

THERWIL VITAL freut sich auf Sie

JEDES VELO ZÄHLT
Keine Velosammlungen im Frühling, keine Spendenvelos für Afrika.
Jetzt helfen und Velospende registrieren. velospende.ch
velafrica
Mobilität mit Perspektiven

DIES UND DAS

VELO-TOUR

Niemand zu alt, um …

… mit dem Drahtesel die Schweizer Bergwelt zu erklimmen. Pascal Breitenmoser ist nicht nur in Therwil bestens bekannt, sondern auch der gesamten BiBo-Leserschaft. Vor einiger Zeit haben wir über ihn berichtet, denn mit dem Rennrad hat er diverse Alpenpässe erklommen. Diese Leidenschaft hat er garantiert vom Vater Walter, im 99er-Dorf ebenfalls fest verwurzelt, geerbt. Denn dieser hat … doch lesen Sie selber:

«In der Sommerzeit könnte nebst dem allgegenwärtigen Corona-Thema vielleicht eine sportliche Meisterleistung eines 70-Jährigen interessant sein. Der ‹alte› Mann, welcher eigentlich in die Risikogruppe gehört, fährt quickfidel an einem Tag über drei happige Bergpässe. Beginnend in Andermatt, fuhr mein Vater über den Furkapass, anschliessend über den Nufenenpass nach Airolo und von dort via dem Gotthardpass zurück nach Andermatt. Wo er dann überglücklich, mit dem Schweizer Handörgeli, seine Freude mit den Leuten dort teilte.

Als jemand, der selbst all diese Pässe gefahren ist, weiss ich, was das für eine Anstrengung und somit auch Leistung ist. Und er ist doppelt so alt wie ich … ich jedenfalls ziehe meinen Hut!»

Die BiBo-Redaktion zieht nicht nur den Hut, sondern verbeugt sich ob dieser Parforceleistung. Und wie Pascal Breitenmoser richtig schreibt – der Alltag besteht nicht nur aus dem Coronavirus. Ganz im Gegenteil, wir wollen über die schönen Dinge des Alltages berichten.

Georges Küng

GEMEINDEINFORMATIONEN

GEMEINDEVERWALTUNG
Kirchgasse 13
Telefon 061 726 89 89
Fax 061 726 89 88
www.ettingen.ch

Öffnungszeiten:

Mo	*8.30–11.30 / 14–18.30 Uhr*
Di, Do	*8.30–11.30 Uhr*
Mi, Fr	*8.30–11.30 / 14–16 Uhr*

GEMEINDEPRÄSIDENTIN
Sibylle Muntwiler-Stöcklin
Telefon 079 515 01 04
E-Mail: sibylle.muntwiler@ettingen.ch
Sprechstunde nach Vereinbarung

GEMEINDEVERWALTER
Jean-Claude Baumann
Telefon 061 726 89 80
In dringenden Fällen ausserhalb der Bürozeiten: Telefon 079 692 10 89

WERKHOF
Hauptstrasse 42a
Telefon 061 721 50 73

GEMEINDEPOLIZEI
Jörg Linder
Telefon 061 726 89 74 / 079 796 29 34
Termine nach vorgängiger telefonischer Vereinbarung.
Bei Abwesenheit in dringenden Fällen: Polizei Basel-Landschaft, Telefon 117

SOZIALE DIENSTE
c/o Gemeindeverwaltung
Telefon 061 726 89 66

BRUNNENMEISTER
Heinis AG, Biel-Benken
Telefon 061 726 64 22 (tagsüber) und
Telefon 079 218 66 22 (Pikettdienst)

FÖRSTER
Christoph Sütterlin
Telefon 061 731 11 16 / 079 426 11 23

GGA-STÖRUNGSDIENST
Telefon 061 926 77 99

BÜRGERGEMEINDE
Geschäftsstelle: Im Nebengraben 21
Telefon 061 723 19 90
Leiterin: Claudia Thüring-Schaub

ANLAUFSTELLE ALTERSFRAGEN
www.altersfragen-leimental.ch
Telefon 061 721 00 18
Weitere Adressen finden Sie im Telefonbuch oder unter www.ettingen.ch.

WAHLEN

Nachwahl von einem Mitglied des Schulrats der Primarschule und des Kindergartens

Anlässlich der periodischen Neuwahl des Schulrats der Primarschule und des Kindergartens vom 28. Juni 2020 erreichten nur fünf von sechs zu wählenden Personen das absolute Mehr. Nachdem für die bereits angesetzte und kommunizierte Nachwahl vom **16. August 2020** innert der gesetzlich vorgeschriebenen Frist keine Stille-Wahl-Vorschläge eingereicht wurden, kommt es am 16. August 2020 definitiv zur Nachwahl an der Urne. In Ettingen stimmberechtigte Personen, welche sich für das Amt als Schulrätin resp. Schulrat der Primarschule und des Kindergartens interessieren, werden gebeten, auf geeignete Art und Weise auf ihre Kandidatur aufmerksam zu machen. Auskünfte hierzu erteilen die Zentralen Dienste unter 061 726 89 64.
Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

WAHLEN

Versand der Wahlunterlagen für am 16. August 2020

Die Wahlunterlagen für die Nachwahl des Schulrats der Primarschule und des Kindergartens vom 16. August 2020 werden im Verlauf der Woche vom 24. Juli 2020 bis 6. August 2020 zugestellt.

Die Post benötigt sechs Tage für die Zustellung, weshalb es vorkommen kann, dass an derselben Adresse wohnhafte Stimmberechtigte ihre Unterlagen nicht zeitgleich erhalten.

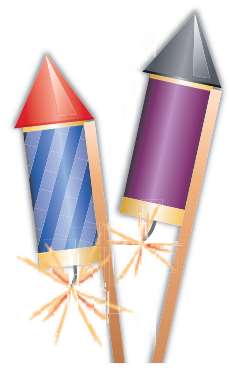
Sollten Sie jedoch Ihre Wahlunterlagen bis am Donnerstag, 6. August 2020, nicht erhalten haben, bitten wir Sie, mit den Einwohnerdiensten der Gemeindeverwaltung Kontakt aufzunehmen. Nicht erhaltene Wahlunterlagen können bis spätestens Dienstag, 11. August 2020, 11.30 Uhr, am Schalter der Einwohnerdienste bezogen werden.

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Wahlzettel möglichst präzise Angaben zur Person (z.B. Name, Vorname, Wohnadresse, Geburtsdatum etc.) anzugeben, falls Sie die Befürchtung haben, dass zwei oder mehr Personen in Ettingen den gleichen Vor- und Nachnamen haben könnten. Somit kann sichergestellt werden, dass Ihr Wahlvorschlag klar zum Ausdruck kommt.
Gemeindeverwaltung, Einwohnerdienste

Die Webseite
Ihrer Gemeinde
finden Sie unter:
www.ettingen.ch

GEMEINDEPOLIZEI

Aufruf zum rücksichtsvollen Umgang mit Feuerwerk um den 1. August



Der Bundesfeiertag rückt näher, was naturgemäss mit Lärm- und Rauchimmissionen verbunden ist. Da dies nicht von allen gleich geschätzt wird, ruft die Gemeindepolizei die Bevölkerung zu einem verantwortungsbewussten und rücksichtsvollen Umgang mit Feuerwerk auf.

Insbesondere ist vor dem 31. Juli und nach dem 1. August auf das Abbrennen von Feuerwerk zu verzichten. Aus Rücksicht auf die Nachbarschaft und die Tierwelt sollen die Immissionen auf ein erträgliches Mass beschränkt und auf die Verwendung von Knallkörpern und Feuerwerk mit Knalleffekten zu Unzeiten verzichtet werden. Des Weiteren sind abgebrannte Feuerwerksrückstände ordnungsgemäss zu entsorgen.

Wir zählen auf Ihre Unterstützung, damit der Bundesfeiertag für alle zu einem schönen Fest wird und danken für Ihre Rücksichtnahme.
Gemeindeverwaltung, Gemeindepolizei

GRATULATIONEN

Geburtstage

Bertiller Frieda, wohnhaft an der Rieslingstrasse 1, feiert am 2. August 2020, ihren 80. Geburtstag.

Wagner Hans Peter, wohnhaft an der Brücklismattstrasse 15, feiert am 4. August 2020, seinen 80. Geburtstag.

Der Gemeinderat gratuliert ganz herzlich und wünscht einen schönen Festtag und alles Gute.

ZENTRALE DIENSTE

Ausbildungswesen – Lehrlingswechsel

Nach drei Jahren habe ich, Valentino Halbeisen, nun meine kaufmännische Ausbildung auf der Gemeindeverwaltung Ettingen vollendet. Ich konnte während meiner Lehrzeit viel dazulernen und für meinen weiteren Weg mitnehmen. Da ich jeweils für ein halbes Jahr in den Bereichen Zentrale Dienste, Einwohnerdienste, Bauabteilung, Steuern und Buchhaltung gearbeitet habe, verschaffte mir dies einen Gesamtüberblick über alle Abläufe und Tätigkeiten, welche zu einer Gemeindeverwaltung gehören. Ich bin dankbar für die Erfahrungen, welche ich erleben durfte, und wünsche der neuen Lernenden Ariana Azizi (Jahrgang 2005) viel Erfolg und einen guten Start Anfang August 2020.
Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

VERANSTALTUNGSKALENDER

1. August

Gottesdienst am Nationalfeiertag mit Alphorn und Orgel
10–12 Uhr, Katholische Kirche
Röm.-kath. Kirchgemeinde

2. August

Biketour
8–20 Uhr, Surprise
Blauen Biker Mountain-Bike-Club

Gottesdienst
10.30–11.30 Uhr, Reformierte Kirche, Oberwil
Reformierte Kirchgemeinde

4. August

Kinder Ferienangebot im Wald
14–17 Uhr, Treffpunkt: Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

5. August

Kinder Ferienangebot im Wald
14–17 Uhr, Treffpunkt: Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

6. August

Kinder Ferienangebot im Wald
14–17 Uhr, Treffpunkt: Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

9. August

Gottesdienst
10–11 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

10. August

Lesekreis:
Charles Dickens – «Bleak House»
19.30–21 Uhr, Schulhaus Hintere Matten (Trakt 3)
Gemeinde- und Schulbibliothek

12. August

Kindernachmittag im Wald
14–17 Uhr, Treffpunkt: Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

Blutspende-Aktion
18–20.30 Uhr, Schulanlage Hintere Matten (MZH, Trakt 2)
Blutspende-Verein

Kirchgemeindeversammlung
19.30–21.30 Uhr, Reformierte Kirche, Oberwil
Reformierte Kirchgemeinde

13. August

Seniorennachmittag
14–17 Uhr, Kath. Pfarreiheim
Frauenverein

15. bis 22. August

Bikewoche Vorstand
8–18 Uhr, Aosta / Wallis
Blauen Biker Mountain-Bike-Club

15. August

Gottesdienst zu Mariä Himmelfahrt mit Kräutersegnung / Gesang Tetyana Polt
18–19 Uhr, Katholische Kirche
Röm.-kath. Kirchgemeinde

16. August

Gottesdienst
10–11 Uhr, Rekizet
Reformierte Kirchgemeinde

17. August

Schnupperprobe
19.45–22 Uhr, Schulhaus Hintere Matten (Aula)
Gugger-Gugge

20. August

Spielbus
14–17 Uhr, Schulhaus Hintere Matten (Pausenplatz)
Tagesfamilien

23. August

Gottesdienst
10.30–11.30 Uhr, Reformierte Kirche, Oberwil
Reformierte Kirchgemeinde

Die Verantwortung für die Richtigkeit der publizierten Daten liegt bei den Vereinen bzw. Veranstaltern.

www.ettingen.ch/de/aktuelles/events

ZENTRALE DIENSTE

Gesamterneuerungswahl der Sozialhilfebehörde – Information zum Wahlprozedere

Die aktuelle Amtsperiode der Sozialhilfebehörde endet am 31. Dezember 2020. Im Rahmen der Gesamterneuerungswahl der Sozialhilfebehörde hat der Gemeinderat deshalb die Urnenwahl für die Wahl der Mitglieder der Sozialhilfebehörde für die Amtsperiode vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2024 angeordnet. Diese Urnenwahl findet am **27. September 2020** statt.

Die Mitglieder der Sozialhilfebehörde werden im Mehrheitswahlverfahren gewählt. Die Stille Wahl ist zulässig. Entsprechende Wahlvorschläge können bis am **Montag, 10. August 2020, 17 Uhr,** der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Am Dienstag, 11. August 2020, können sich die Kandidierenden bei der Gemeindeverwaltung unter Tel.-Nr. 061 726 89 64 oder auf www.ettingen.ch (Aktuelles / Neuigkeiten) erkundigen, ob eine Stille Wahl zustande gekommen ist oder ob am 27. September 2020 eine Urnenwahl stattfinden wird.

Sollte keine Stille Wahl zustande kommen, so organisiert die Gemeindeverwaltung einen Wahlprospektversand. Das Einpacken für diesen Wahlprospektversand wird vom IBS Mattenheim Ettingen unter folgenden Bedingungen durchgeführt:

- Die Kandidierenden werden gebeten, ihre Wahlprospekte in der Woche **vom 17. bis 19. August 2020** dem IBS Mattenheim, Brühlmattweg 1, 4107 Ettingen, zu liefern. Das IBS Mattenheim ist wie folgt geöffnet:
  MO/DI/DO/FR: 9.00–11.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
  MI: 9.00–11.00 Uhr
  Termine ausserhalb der Anwesenheitszeiten können direkt mit Herrn Glatzel unter der Nummer 061 721 08 70 vereinbart werden.
- Anzahl Wahlprospekte: **2'700** (bitte genaue Anzahl liefern).
- Die Wahlprospekte müssen in ein B5 Kuvert passen.

Die Gemeindeverwaltung bittet die Kandidierenden, die Wahlprospekte pünktlich **bis spätestens Mittwoch, 19. August 2020,** beim IBS Mattenheim abzuliefern. **Zu spät erfolgte Lieferungen können nicht berücksichtigt werden.**

Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

RECYCLINGKALENDER

	Juli	August	September
Hauskehricht/ Kleinsperrgut	**Di**	**Di**	**Di**
Altpapier	**1.**	**5.**	**2.**
Biosammlung	**Mi**	**Mi**	**Mi**
Häckseldienst	**–**	**–**	9.

REKLAME

Inserieren bringt Erfolg! CH Media, Tel. 061 706 20 20, inserate@bibo.ch

Ein unvergesslicher Nationalfeiertag

Was für ein turbulentes Jahr. Anfang Jahr hörten wir in den Medien, dass China von einem Virus heimgesucht wird. Da dachte noch niemand daran, was das alles für Folgen hat und welche Einschränkungen für unseren Alltag/für unser Leben darauf folgen würden.

So muss nun auch der Geburtstag der Schweiz unter dem Virus leiden. Eines ist sicher: Die Schweizer Bevölkerung wird den 729. Geburtstag der Eidgenossenschaft garantiert nicht vergessen; und das ganz ohne feierliche 1.-August-Feste und atemberaubende Feuerwerke. Es wird ein leiser, fast schon «gespenstischer Nationalfeiertag», wie ihn noch niemand erlebt hat.

Ich persönlich lasse den 1. August respektive die Bundesfeier in diesem Jahr ganz ausfallen und verbringe den Tag an der Küste von Sardinien. Denn wenn schon nicht richtig gefeiert werden kann, dann braucht es auch nichts «Halbbatziges». Denn «halbe Sachen» würden der Schweiz nicht gerecht. Lieber erinnere ich mich an die schönen Momente der vergangenen Nationalfeiertage zurück und halte an den Erinnerungen fest. Jetzt habe ich endlich die Gelegenheit, die unzähligen Bilder und Videos der letzten Feuerwerke durchzusehen. Mein Lieblingsfoto habe ich für Euch, geschätzte Ettingerinnen und Ettinger sowie BiBo-Leserschaft, herausgesucht (siehe Foto). Es erinnert an die Bundesfeier in Basel, an unserem schönen Rhein.

Liebe BiBo-Gemeinden: Ich wünsche Euch von ganzem Herzen einen schönen 1. August und hoffe, dass wir den Schweizer Nationalfeiertag im nächsten Jahr wieder ausgiebig feiern dürfen.

Brooke Keller

Gedanken zum 1. August

Diese Ausgabe ist ganz dem Schweizer Nationalfeiertag, im Volksmund als 1. August bekannt, gewidmet. Und ist «anders», weil heuer keine Kollektiv-Feierlichkeiten, mit Feuerwerken, Petarden und Ansammlungen von Zehntausenden von Menschen möglich sind. Und das ist vielleicht auch ganz gut so … wobei dies meine persönliche Meinung ist.

Diese Nummer 31 ist von Christian Keller mit seinem fantastischen Frontartikel geprägt worden. Mein Berufskollege hat es verstanden, prägnant und verständlich die Schweiz und deren Nationalfeiertag zu beschreiben. Dass ein derart renommierter Journalist, der im Jahre 2018 als Gewinner des Zürcher Journalistenpreises ausgezeichnet wurde, für den BiBo – ehrenamtlich – «zur Feder gegriffen» hat, ist keine Selbstverständlichkeit und macht uns stolz. Danke, Christian!

Mein Dank gilt auch einem «Mädel-Quartett», das regelmässig für diese Ihre Lokalzeitung tätig ist. Junge Frauen, zwischen 20 und 24 Jahre alt, welche eine jede, aus ihrer ganz persönlichen Sicht, sich Gedanken zum 1. August gemacht haben. Und wir haben die Beiträge jeweils in die vier BiBo-Trägergemeinden integriert. Ohne, dass ihre Chroniken einen direkten Bezug zu Bottmingen, Ettingen, Oberwil und Therwil haben mussten. Hierfür haben wir Impressionen aus unserem Archiv genommen.

Es war eine Art «Experiment», das bei unserer Leserschaft und den Inserenten hoffentlich Anklang gefunden hat.

Es soll auch die Vielfalt der Schweiz dokumentieren. Unser Land ist viel-/viersprachig, wird immer urbaner – und hat seine ländlichen Gebiete bewahren können, wo Brauchtum und Tradition kein Anachronismus sind. Wenn dies noch im Einklang mit einer intakten Natur und mehr sozialer Verträglichkeit gelingt, dann ist die Schweiz dies, was ich in jungen Jahren meinen Familienangehörigen in Katalonien immer gesagt habe: «Die Schweiz ist ein einzigartiges Land und kommt dem Paradies auf Erden sehr nahe.» Bleib gesund und blicke mit Zuversicht in die Zukunft, meine Schweiz!

Georges Küng

GENERATIONENBEAUFTRAGTE

Übernahme weiterer Aufgaben

Bereits im Frühjahr 2018 wurde das Aufgabenspektrum der damaligen Kinder- und Jugendarbeiterin Jesika Jobert um die Teilbereiche «Erwachsene» und «Ältere» erweitert und gleichzeitig das Ressort Generationenbeauftragte geschaffen. Seither ist die Generationenbeauftragte nicht nur für Kinder und Jugendliche da, sondern ist auch erste Anlaufstelle für Familien- und Vereinsanliegen und erteilt kompetente Auskünfte an die ältere Bevölkerung in Betreuungs- und Pflegefragen, v.a. hinsichtlich der Finanzierungsmöglichkeiten. Zwischenzeitlich zeichnet sich die Generationenbeauftragte auch für Mietzinsbeiträge verantwortlich.

Aktuell wird die Generationenbeauftragte in neue Aufgaben eingearbeitet, welche bisher bei den Steuern angesiedelt waren. Hierbei handelt es sich um das Bestattungswesen, die einkommensabhängigen Subventionen (z.B. Kinderbetreuung, Frühe Sprachförderung, Musikschule und Erziehungs- und Familienberatung) sowie die AHV-Zweigstelle. Ab Anfang August 2020 steht der Bevölkerung das Ressort Generationenbeauftragte für alle diese Gesellschaftsfragen als erste Anlaufstelle zur Verfügung:

- ***Jessica Schneider,*** Ressortleiterin Generationenbeauftragte, 079 109 55 59
- ***Jesika Jobert,*** Mitarbeiterin Generationenbeauftragte, 079 829 60 09
- ***Gabriela Minder,*** Mitarbeiterin Kinder- und Jugendarbeit, 079 557 47 68

Sobald sich die neuen Aufgaben eingespielt haben, ist geplant, dass das Ressort Generationenbeauftragte von der Abteilung Zentrale Dienste in die Abteilung Soziale Dienste wechselt. Für die Bevölkerung wird sich mit diesem Wechsel nichts ändern.

Gemeindeverwaltung, Zentrale Dienste

www.ettingen.ch

BAUABTEILUNG

Umbauarbeiten an der interGGA-Kopfstation

Um der stetig wachsenden Nachfrage nach mehr Bandbreite und schnelleren Internetgeschwindigkeiten zu genügen, baut die interGGA ihre Netzinfrastruktur weiter aus. Das Gesamtprojekt umfasst den Um- und Ausbau der Kopfstation und der Ortshubs. In einem ersten Schritt werden Anpassungen in der Kopfstation vorgenommen, die Ortshubs folgen schrittweise in den nächsten 1 bis 1,5 Jahren.

Aufgrund der Umbauarbeiten in der Kopfstation wird es auf dem Kabelnetz in allen angeschlossenen Gemeinden zu einem temporären Unterbruch bei Internet, Festnetz-Telefonie, TV und Radio kommen.

Datum: Dienstag, 4. August 2020
Zeitraum: 00.30–6.00 Uhr

Ausserhalb der angegebenen Arbeitszeiten sind sämtliche Dienste verfügbar.

Die ausführende interGGA dankt für Ihr Verständnis.

Für Auskünfte steht Ihnen die Bauabteilung Ettingen, Herr Maurizio Cristofaro, Tel.-Nr. 061 726 89 76, gerne zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung, Bauabteilung

BÜRGERGEMEINDE

Bürgergemeinde Ettingen

Bürgergemeindeversammlung vom 16. September

An die Bürgerinnen und Bürger von Ettingen

Aufgrund der Auflagen und Massnahmen betreffend «COVID-19» findet die Bürgergemeindeversammlung vom **Mittwoch, 16. September,** in der Aula im Schulhaus Hintere Matten (Trakt 4) statt. Die Geschäftsstelle

Absage Bürgeranlass

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Ettingen

Wir danken für die zahlreichen Anmeldungen für den Brunch in der Blockhütte. Zurzeit bestimmt leider das «COVID-19» unser Handeln und Denken. Die aktuelle Situation und die damit verbunden Massnahmen und Auflagen zwingen uns, den Bürgeranlass vom **15. August** definitiv abzusagen.

Wir hoffen auf das nächste Jahr und danken für das Verständnis.

Bürgerrat Ettingen

VEREINE

WANDERGRUPPE GUGGER

2-Tages-Wanderung Klöntal

Effige mitenand

Erster Tag, Mittwoch, 9. September: Fahrt mit dem ÖV in den Kanton Glarus. Wandern ab Lönschtobel bis Schwammhöhe, wo wir Zmittag essen. Am Nachmittag geht's hinunter zum Hotel Rohdannenberg. Es gibt ein Badestrand, um sich im Klöntalersee (18–22 Grad) zu erfrischen.

Zweiter Tag, Donnerstag, 10. September: Wandern ab Vorauen im Hinterklöntal via Klönstalden zum Mittagessen in Richisau. Danach geht's Richtung Schwändeli wieder nach Vorauen. Auf der Rückreise haben wir in Glarus einen Stopp, den wir nutzen können, um das Zentrum zu besichtigen.

- **Wanderzeit:** Täglich ca. 3,5 Std. Bei miserablem Wetter oder als Abkürzung kann ein PTT-BUS genutzt werden.
- **Ausrüstung:** Rucksack, Wanderschuhe und -stöcke, Sonnenhut und -brille, Badehosen sowie dem Wetter entsprechende Kleidung.
- **Anmeldeschluss:** 31. Juli
- **Versicherung** ist Sache der Teilnehmer.
- **Weitere Informationen** zu Fahrzeiten, Hotel-Teilnehmerkosten und das Anmeldeformular erhält man bei Ghislaine Ackermann Pfluger, Telefon 061 721 15 88 oder via E-Mail an: g.ackermann@bluewin.ch

BIBLIOTHEK ETTINGEN

BIBLIOTHEK ETTINGEN

BibliotheksmitarbeiterIn in Teilzeit gesucht

Der Bibliotheksverein Ettingen sucht per 1. September 2020 oder nach Vereinbarung einen/eine **BibliotheksmitarbeiterIn mit Aktuariatsaufgaben.** Das Arbeitspensum in der Bibliothek beträgt **ca. 20 % in Jahresarbeitszeit,** die zusätzlichen Aktuariatsarbeiten können zu Hause erledigt werden.

Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten und gut eingespielten Team.

Ihr zukünftiger Aufgabenbereich umfasst:

- Kundenbetreuung und Ausleihe
- Verantwortung über ein eigenes Medienressort
- Teilnahme an Sitzungen und Abendveranstaltungen
- Mitarbeit bei der Planung, Organisation und Durchführung von Anlässen und Projekten
- Aktuariat: Verfassen von Protokollen und Inseraten, Erstellen von Flyern etc.

Das vollständige Stelleninserat finden Sie auf unserer Homepage www.bibliothek-ettingen.ch. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Seit 1978!

U. Baumann AG

Haushaltapparate + Küchen-Paradies

Mühlemattstrasse 25/28
4104 Oberwil
Tel. 061 405 11 66

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 9.00 –12.00/13.00 – 18.15 Uhr
Sa 9.00 – 12.00 Uhr
baumannoberwil.ch
baumann-shop.ch

Filiale Breitenbach
Passwangstrasse 3
4226 Breitenbach
Tel. 061 783 72 72

Grösstes Fachgeschäft in der Region

Die mit de roote Auto!

- Alle Fabrikate zu sensationellen Preisen
- Reparaturen aller Fabrikate

SCHULTHESS

Sonderaktion

Schulthess Waschmaschine
Spirit 540 - Ever Rose,
inkl. MwSt., ohne Montage
2973.–

Schulthess Waschmaschine
Spirit 520
inkl. MwSt., ohne Montage
2213.–

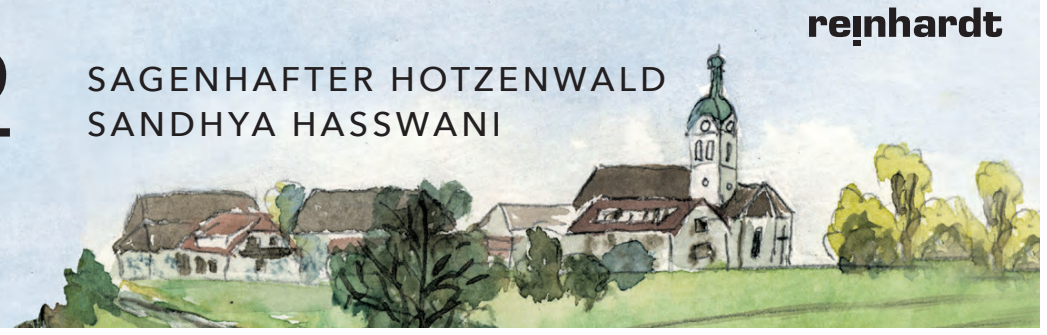
Aktion gültig bis
31. 8. 2020

- Wir organisieren den ganzen Küchenumbau
- Grosse Küchenausstellung

Tolle Angebote finden Sie jetzt auch auf unserer Homepage: baumannoberwil.ch

«DER MOOSTEUFEL UND DER HOTZENBLITZ»

SAGENHAFTER HOTZENWALD
SANDHYA HASSWANI



reinhardt

Aktion

Aus Liebe zum Dorf und zum Portemonnaie.

Montag, 27.7. bis Samstag, 1.8.20

-40% 8.10 statt 13.50

LIPTON ICE TEA
div. Sorten, z.B.
Lemon, 6 x 1,5 l

-22% 8.95 statt 11.60

HUG BISCUITS
Chnusper-Mischung, 2 x 290 g

-20% 17.50 statt 21.90

CHICCO D'ORO KAFFEE
div. Sorten, z.B.
Bohnen, 2 x 500 g

-20% 11.90 statt 15.05

KAMBLY APÉRO
Selection Tragtasche, 460 g

-20% 5.20 statt 6.50

ZWEIFEL CHIPS
Paprika oder Nature, 280 g

-21% 2.80 statt 3.55

THOMY SQUEEZE SAUCEN
div. Sorten, z.B.
Knobli, 350 ml

-32% 9.30 statt 13.80

SINALCO
6 x 1,5 l

-32% 9.90 statt 14.70

HEINEKEN BIER
Dose, 6 x 50 cl

-33% 9.40 statt 14.10

TOPPITS FOLIEN UND BEUTEL
div. Sorten, z.B.
Alufolie, 3 x 20 m

-28% 16.90 statt 23.80

PERWOLL
div. Sorten, z.B.
Wool & Delicates, flüssig, 2 x 1,5 l

Ab Mittwoch FRISCHE–AKTION

-25% 1.75 statt 2.35

EMMI CAFFÈ LATTE
div. Sorten, z.B.
Macchiato, 2,3 dl

-32% 2.90 statt 4.30

DR.–GUYOT–BIRNEN
Frankreich, per kg

-33% 1.30 statt 1.95

GURKEN
Schweiz,
Stück

-20% 4.75 statt 5.95

SBRINZ KÄSE
div. Sorten, z.B.
in Rollen, 120 g

-25% 8.60 statt 11.60

AGRI NATURA ST. GALLER BRATWURST
4 x 130 g

-36% 2.95 statt 4.65

COGNAC–STEAK
mariniert, per 100 g

-21% 5.90 statt 7.50

MAGNUM MINI
6 x 55 ml

Folgende Wochenhits sind in kleineren Volg–Läden evtl. nicht erhältlich:

Druck– und Satzfehler vorbehalten.

M&M'S PEANUT 250 g	2.95 statt 3.50	**VOLG TUTTI FRUTTI & TROCKENFRÜCHTE** div. Sorten, z.B. Tutti Frutti, 200 g	2.10 statt 2.55	**THOMY SENF** div. Sorten, z.B. mild, 2 x 200 g	3.30 statt 3.90	**CHIRAT ESSIGGEMÜSE** div. Sorten, z.B. Gurken, 430 g	3.90 statt 4.60
VOLG SIRUP div. Sorten, z.B. Himbeer, 1 l	2.80 statt 3.40	**BIO PROSECCO DOC** Extra Dry, 75 cl	11.50 statt 14.90	**GOLDBEERE G CUVÉE DE BLANCS PRESTIGE** Schweiz, 75 cl, 2017	9.90 statt 13.50	**SUN** div. Sorten, z.B. Pulver, Classic, 2 x 1 kg	10.90 statt 13.90

Alle Standorte und Öffnungszeiten finden Sie unter volg.ch. Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions–Newsletter abonnieren. Versand jeden Sonntag per E–Mail.

Volg
frisch und fründlich

Aktuelle Bücher aus dem **Friedrich Reinhardt Verlag**

www.reinhardt.ch